Dorfheftli NEWS

für Beinwil am See und die Region

Titelbild:
Bundesrat Albert Rösti besuchte die 5. Seetalkonferenz im Löwensaal

10/26



Spannende Jobs
und Lehrstellen.

dottikon





Lagerhäuser Aarau
für meinen Umzug.

Weil Erfahrung den Unterschied macht.

Seit über 150 Jahren zuverlässig & regional



Unsere Dienstleistungen

- Beratung vor Ort
- De- und Montage
- Professionelle Verpackung
- Räumung und Entsorgung
- Möbellager

062 889 21 63
la-umzug.ch

Lagerhäuser Aarau AG
Schoren 508 I Hunzenschwil

Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Beinwil am See
Gemeindehausplatz 1
5712 Beinwil am See
Telefon: 062 765 60 10
E-Mail: kanzlei@beinwilamsee.ch

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30	14.00 – 18.00
Dienstag	08.00 – 11.30	geschlossen
Mittwoch	08.00 – 11.30	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 11.30	geschlossen
Freitag	08.00 – 11.30	geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind nach telefonischer Vereinbarung möglich. Bitte nutzen Sie dieses flexible Angebot.

Grüngutabfuhr
15. und 29. Oktober

Häckseldienst
7. November

Gemeindeversammlungen
19. November

Feiertage
Weihnachten/Stefanstag: 25./26. Dezember
Neujahr/Berchtolstag: 1./2. Januar

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Patrick Tepper (pte). **Redaktor:** Daniel Hinnen (dah). **Reporter:** Thomas Moor (tmo.), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Flavia Wernli (Wynental), Nicole Stock (Seetal)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2026: 24 875
Lenzburg nicht WEMF-beglaubigt: 6500

Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Gedruckt in der Region
KROMER Print AG
printed in switzerland

Liegenschaftsverkauf:
warum mit uns?

Weil Erfahrung unbezahlbar, aber unsere Erstberatung kostenlos ist!

CHS
www.chs-immobilien.ch
lokal, vernetzt, persönlich

Aus dem Gemeinderat



Liebe Böjuerinnen, liebe Böjuer

In der langen, schönen Sommerzeit scheint es manchmal, als könnte das Leben so weitergehen. Einige Themen nehmen wir etwas lockerer hin, und mir geht es auf jeden Fall so: Ich geniesse lieber das schöne Wetter, als mich mit schwierigen Themen zu beschäftigen. Leider bleibt es oft beim Wollen, denn ausblenden können wir Schwierigkeiten auch bei schönem Sommerwetter nicht.

Im Bezirk Kulm sind wir Spitzenreiter. Nicht etwa bei den Sonnenstunden, nein – leider bei den Zahlen der Beistandschaften für Kinder. Am 31. Dezember 2024 waren im Bezirk Kulm 56.61 angeordnete Kindesschutzmassnahmen pro 1000 Kinder registriert. Der Durchschnitt im Aargau lag bei 31.97 Fällen. Wenn wir mit allen anderen Bezirken im Kanton vergleichen, sind wir doppelt so hoch in der Anzahl der angeordneten Fälle.

Hier braucht es eine Veränderung, denn die Zahlen zeigen nur in eine Richtung, nämlich nach oben. In den vergangenen zwei Jahren wurde darum in einem Projekt die Schaffung einer dringend notwendigen Jugend- und Familienberatung (JFB) erarbeitet. Es hat sich nämlich gezeigt, dass in all den Bezirken, welche über eine freiwillige Beratungsstelle verfügen, die Zahlen um einiges tiefer sind als bei uns im Bezirk, wo diese Beratungsstelle fehlt.

Bei einer JFB geht es um Prävention und um Freiwilligkeit. Eine schnelle und unkomplizierte Unterstützung sollte angeboten werden, ohne dass sofort eine behördliche Massnahme eingreift. Ziel wäre es, dass die belasteten Menschen vertrauensvoll Unterstützung anfordern können und somit bereits den ersten Schritt für Lösungen begangen haben.

Leider hat sich nun die Mehrzahl der Gemeinden gegen die Schaffung einer JFB ausgesprochen, obwohl für alle klar ist, dass es «etwas» braucht. Einmal mehr sind die Kosten die treibende Kraft, um eine wichtige präventive Aufgabe nicht in Angriff zu nehmen. Ich bedaure es sehr, denn die Fakten beweisen, dass die angeordneten Kinderschutzmassnahmen mit der Einführung einer JFB in anderen Bezirken laufend sanken. Ich hoffe, dass die geleistete Arbeit nicht umsonst war und sich bald wieder jemand aus der Politik dem Thema annimmt.

Zum Glück gibt es aber auch Menschen, die sich für präventive Aufgaben einsetzen. Food Waste ist ebenso ein grundsätzliches Thema, dem lange keine Beachtung geschenkt wurde. In den letzten Jahren wurden wir jedoch immer wie mehr bezüglich der Lebensmittelverschwendung sensibilisiert. Organisationen wie die ChoschtBar in Zofingen, Verwenden statt Verschwenden in Oberkulm, Too Good To Go in verschiedenen Geschäften haben sich zum Ziel gesetzt, Lebensmittel zu retten und zu verteilen.

In Beinwil am See verfügen wir nun ebenfalls über eine Möglichkeit, Lebensmittel zu retten. Mit der Organisation Madame Frigo wurde beim Löwen ein Kühlschrank platziert, in den noch gut erhaltene Lebensmittel eingefüllt werden dürfen. Jede Person darf sich bedienen, Geld sparen und damit Lebensmittel vor dem Müll retten.

Wie Sie lesen, gibt es zum Glück auch Menschen, die 1. erkennen, dass Prävention wichtig ist, und 2. sich ehrenamtlich dafür einsetzen und sich aktiv engagieren.

Es ist mir bewusst, dass eine JFB nicht mit Freiwilligen und nicht kostenlos aufgebaut und betrieben werden kann. Dennoch braucht es für unsere Nachkommenden eine Fachstelle, die der Prävention dient, damit auch in unserem Bezirk die freiwilligen Beratungen gegenüber den gesetzlich angeordneten Fällen wachsen. Das spart schlussendlich Kosten, Leid und unterstützt nebst den Schulen auch unser ganzes gesellschaftliches Zusammenleben.

In diesem Sinne: Tragen Sie präventiv Sorge zu sich und vielleicht hilft Ihnen bereits der Gedanke an die schönen vergangenen Sommertage.

Jacqueline Widmer
Viezammann

Gemeindenachrichten

Abstimmung vom 27. September 2026

Im Hinblick auf die eidgenössische Volksabstimmung vom 27. September 2026 werden die Stimmberechtigten daran erinnert, die Hinweise auf dem Stimmrechtsausweis, dem Stimmzettelkuvert sowie dem Zustell- und Antwortkuvert sorgfältig zu beachten, um ungültige Stimmabgaben zu vermeiden.

Senioren-Seerundfahrt

Die Schifffahrtsgesellschaft Hallwilersee lädt auch dieses Jahr die AHV-Berechtigten Einwohnerinnen und Einwohner zu einer Gratis-Seerundfahrt ein. Diese findet statt am Dienstag, 13. Oktober 2026, Abfahrt beim Schiffssteg Beinwil am See um 14.30 Uhr.

Erteilte Baubewilligungen

- Stadelmann + Stutz AG, Bruggmattweg 12, 5615 Fahrwangen, für die Erstellung von Blocksteinmauern (Projektänderung Nr. 2 zu Baubewilligung für Rückbau Gebäude Nrn. 186B und 186C und Neubau 6 Einfamilienhäuser mit Tiefgarage), Im Feld 7, 9, 11, 13A, 13B und 13C, Parzellen Nrn. 1923, 2283, 2802
- Stephanie Leinhardt und Jonathan Hüni, Muttenstrasse 33, 5712 Beinwil am See, für Aufstellung Holzsauna unter Vordach beim Gebäude Nr. 1766, Muttenstrasse 33, Parzelle Nr. 1079
- Reck Florian und Lisa, Bühlmattstrasse 7, 5712 Beinwil am See, für Erweiterung Parkplätze und Nivellierung, Bühlmattstrasse 7, Parzelle Nr. 2268

Dorfheftli –
1 Verlag,
18 Magazine,
20 Gemeinden.

Die nächsten Dorfheftli erscheinen am

Mi., 4. November

Redaktionsschluss
Freitag, 30. Oktober, 10 Uhr

Tagesaktuell unter:



ihregartenwelt.ch

Gartenpflege
aus Leidenschaft.





Gemeindenachrichten – Fortsetzung

- Lehmann Marc und Janine, Neumattstrasse 19, 5712 Beinwil am See, für Umgebungsgestaltung, Anbau Balkon, Einbau Wärmepumpe und HLK-Aussengerät, Seehaldenstrasse 16, Gebäude Nr. 1703, Parzelle Nr. 2009
- Müller Martin und Désirée, Feldstrasse 24, 5712 Beinwil am See, für Rückbau der bestehenden Terrasse und Anbau einer neuen Terrasse an Gebäude Nr. 779, Feldstrasse 24, Parzelle Nr. 2131
- Stöckli Peter und Livia, Zopfstrasse 22, 8804 Au, für Verschiebung Gebäude-Grundriss (Projektänderung zu Baubewilligung für Neubau Einfamilienhaus mit Garage), Müseigenstrasse 36, Parzelle Nr. 2589
- Oberholzer Brigitte und Josef, Rebwiesstrasse 19a, 8702 Zollikon, für den Einbau einer Lukarne und den Ersatz von 3 bestehenden Dachfenstern beim Gebäude Nr. 1136, Kehlenstrasse 30, Parzelle Nr. 2393

Weiterbildung «Deutschvermittlung» für Freiwillige und Interessierte

Wie können wir fremdsprachige Menschen im Alltag beim Deutschlernen unterstützen? Die Weiterbildung, organisiert von der Anlaufstelle Integration Aargau (AIA), vermittelt praxisnahe Ansätze für Freiwillige, die Begegnungen mit der deutschen Sprache ermöglichen. Dabei geht es unter anderem um verschiedene Sprachhandlungs-Szenarien, die eigene Rolle in der Sprachvermittlung sowie hilfreiche didaktisch-methodische Methoden. Donnerstag, 29. Oktober, 17.30 – 21 Uhr. Impuls Zusammenleben, Infothek, Aarauerstrasse 9, 5734 Reinach. Referentin: Andie Zwinggi, machbar. Teilnahme kostenlos. Anmeldung: mail@integrationaargau.ch.

Flyer: www.impuls-zusammenleben.ch/Veranstaltungen > 29. Oktober

AdExpert GmbH
treuhand | inkasso | consulting

Ihr Treuhandpartner mit massgeschneiderten Lösungen für KMU, Private und Verbände!

- Buchhaltungsführung
- Abschlussberatung
- Lohnbuchhaltung
- Mehrwertsteuer
- Steuerberatung
- Inkasso
- Unternehmensberatung
- Firmengründung
- Administration

Wührstrasse 43 | 5712 Beinwil am See | +41 44 836 62 62 | info@adexpert.ch | adexpert.ch

Quelle: Gemeindeverwaltung Beinwil am See



Geralt/Pixabay

Entsorgung

Altpapier
Altpapiermulde Abfallsammelstelle Widenmatt. Sammlung durch den Töffliclub «Seckuropfer»: jeweils samstags: **12. Dezember**

Häckseldienst (Äste, gebündeltes Material)
Jeweils samstags: **7. November.** Informationen: Weber Micha, 079 911 04 18

Gifte und Chemikalien
Rückgabe in der TopPharm Homberg Apotheke Beinwil am See oder an den Lieferanten

Grünabfuhr
Abfuhren jeweils donnerstags: **15., 29. Oktober; 12., 19., 26. November; 10. Dezember**

Jahresvignette oder Plomben:

Gebinde bis 50 Liter	CHF	45.00
5 Plomben	CHF	17.50
Container bis 240 Liter	CHF	185.00
5 Plomben	CHF	75.00
Container bis 360 Liter	CHF	270.00
5 Plomben	CHF	110.00
Container bis 800 Liter	CHF	500.00
5 Plomben	CHF	200.00

Grüngut- und Containerplomben sind erhältlich in Beinwil am See: VOLG, Bäckerei Gysi, Kiosk.

Grüngutvignetten (Jahresvignette) sind erhältlich im VOLG

Kehrichtabfuhr
Jeweils freitags. Ausnahmen: **Donnerstag, 24. Dezember; Donnerstag, 31. Dezember**. Kehrichtsäcke sind erhältlich in Beinwil am See im VOLG, in Reinach im Coop und in der Migros

Tarife Kehrichtsäcke:

Kehrichtsack 17 l	CHF 13.50	per 10 Stk.
Kehrichtsack 35 l	CHF 23.50	per 10 Stk.
Kehrichtsack 60 l	CHF 47.00	per 10 Stk.
Kehrichtsack 110 l	CHF 35.00	per 5 Stk.
Gebühr Containerplombe	CHF 39.00	

Der Kehrichtabfuhr können auch Kleinmengen Sperrgut mitgegeben werden. Sperrgut gebunden bis 1 Meter und maximal 25 kg zu CHF 10.00 (2 Sperrgutmarken); weitere 15 kg zu CHF 5.00 (1 Sperrgutmarke)

Kühl- und Elektrogeräte
Zurück an Lieferanten, Fachhandel oder Recycling-Paradies, Mattenstrasse 1, Industrie Moos, 5734 Reinach. Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Pneus, Autobatterien und Batterien
Sind den Lieferanten zurückzugeben

Tierkadaver
Kadaversammelstelle Reinach, bei der Kläranlage Oberwynental im Moos. Montag bis Samstag, 10.30 bis 11.00 Uhr (an Feiertagen geschlossen). Betreuung Sammelstelle durch Recycling-Paradies Reinach, Tel. 062 771 72 73

Abfallsammelstelle Widenmatt
Altpapier, Bauschutt (Kleinmengen), Dosen, Aluminium, Pet, Öl, Sperrgut, Metall, Karton, Flaschenglas, Altkleider. Öffnungszeiten: Samstag, 9 bis 11 Uhr.
Hinweis: Alle Materialien ausser Sperrgut (pro Kilo CHF 0.50) und Bauschutt (ab 100 Liter pro Kilo CHF 0.50) sind gebührenfrei.

Abfallsammelstelle Bahnhofareal
Diese Sammelstelle ist eingerichtet für Flaschenglas, Dosen, Altöl, Aluminium und Altkleider.
Öffnungszeiten: täglich von 7 bis 20 Uhr (ausser an Sonn- und Feiertagen)

Quelle: Gemeindeverwaltung Beinwil am See



pexels/Pixabay

Vereine

Alle Beinwiler Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Bibliothek Beinwil am See
Die Schul- und Gemeindebibliothek am Löwenplatz heisst alle Bücherliebhaber/-innen herzlich willkommen! Öffnungszeiten: Mo., 8.30 – 11.30 Uhr; Di. und Do., 15 – 17 Uhr; Sa. 9.30 – 11.30 Uhr. Infos: beinwil.biblioweb.ch, bibliothek.beinwil@bluewin.ch

Brockenstube Chrosihus
Geöffnet jeden zweiten Fr. im Monat, 17.30 – 20 Uhr sowie jeden letzten Sa. im Monat, 9 – 12 Uhr. Warenannahme auch während der Öffnungszeiten. Infos: chrosihus@bluewin.ch, https://chrosihus.jimdofree.com

Elternverein Beinwil am See
Von Eltern – für Familien. Vielfältiges Angebot für Kinder und Erwachsene, wie Spielgruppe Indoor & Wald, Krabbelgruppe, Babysittervermittlung, Skaterplatz und diverse Anlässe. Infos: www.elternbeinwil-amsee.ch

FC Beinwil am See
Infos Juniorenabteilung: Grolimund Odin, Juniorenobmann, 079 311 98 66, junioren@fcbeinwil-amsee.ch. Infos Aktivmannschaften: Ulmann Janik, Sportchef, 079 849 16 41, janik.ulmann@outlook.com, www.fcbeinwilamsee.ch

Fitness und Gymnastik 60 +
Im Auftrag der Pro Senectute turnen wir jeden Fr., 15.30 – 16.30 Uhr in der Steineggliturnhalle (ausser Schulferien). Beweglichkeit, Ausdauer, Kraft und Gedächtnis werden altersgerecht gefördert. Unser Motto: Lachen, lernen, leisten. Infos: Weber Jeannette, 078 818 99 09

Frauenturnverein
Mi., Volleyball Mixed, 19 Uhr und Turnen, 20.15 Uhr in der Steineggliturnhalle. Einladung zu Bewegung, Gymnastik, Spiel und Geselligkeit für alle Mitgliederinnen und neue Interessentinnen. Leiterin gesucht. Infos: Rossi Lea, 062 771 83 59.

Gemischter Chor «Cantiamo Böju»
«Singe tuet guet ond erfreut dis Härz»! Chomm doch au! Proben: Di., 20 Uhr, Aula Steineggli. Infos: Grütter Maja, 079 711 13 04

Jagdgesellschaft Beinwil am See
Infos: Eichenberger Daniel, Kirchmoos 24A. Bei Wildunfall: Eichenberger Daniel, Jagdaufseher, 079 768 92 27. Huggenberger Markus, Stellvertreter, 078 843 67 70

Jodlerchörli Beinwil am See
Proben: Do., 19.30 – 21.30 Uhr, Pfarreiheim katholische Kirche. Verstärkungen in allen Stimmlagen sind herzlich willkommen! Sie finden bei uns gute Kameradschaft, Geselligkeit und Freude am Singen sowie am Jodeln. Infos: Gaugler Dominic, 079 346 50 28

Jugendchor Seetal
Nächstes Chorlager: 10. – 17.4.2027. Infos: Gysi Simone, 079 212 44 23, info@jugendchor-seetal.ch, jugendchor-seetal.ch

Landfrauen
12. Oktober, 14 Uhr: Landfroueträffe, Pavillon. 21. Oktober: Vereinsreise (Besuch Papiliorama in Kerzers, weiter über Murten und Burgäschisee. Anmelden bei Rosmarie: 079 561 92 37). 22. Oktober: Landfrauen-Tag Liebegg. 29. Oktober: Tag der Pausenmilch. Adventsfenster: Wer macht mit? Susy freut sich auf dein Anruf. 079 846 72 47. Infos: Eichenberger Barbara, 062 771 19 15, 079 547 14 08

Männerriege
Vielfältige Bewegung und Spiele für Fitness und Vergnügen jeden Do. in der Steineggliturnhalle ab 19.30 Uhr. Infos: furter-mrbeinwil@bluewin.ch

Mittwoch-Wanderer Böju
Nachmittagswanderungen von 1 bis 1.5 Std. Dauer. Infos: Lüscher Kurt, 062 772 20 25, beinwyl@bluewin.ch; Graf Peter, 079 583 77 15, 062 771 78 63, pgraf01@bluewin.ch, www.mittwochwanderer-beinwil.jimdo.com

Musikgesellschaft
Infos: Alpstäg Urs, mgbeinwilamsee@gmx.ch

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)
Beratungen nach Voranmeldung: Mo. – Fr., 10 – 16.30 Uhr. Telefonsprechstunde: Mo. – Fr., zu Bürozeiten, 062 771 63 30, übrige Zeit Telefonbeantworter. Infos: www.muetterberatung-kulm.ch

Natur- und Vogelschutzverein Beinwil am See
17. und 24. Oktober: Pflegeeinsatz diverse Standorte, Besammlung 13.30 Uhr, Treffpunkt gemäss Website. **13. März 2027:** Generalversammlung Waldhütte Beinwil am See. Beginn 18 Uhr. Infos: www.nvvbeinwilamsee.ch

Vereine – Fortsetzung

Offene Jugendarbeit Beinwil am See–Birrwil
Infos: Patelli Alessio, alessio.patelli@vjf.ch, 079 926 44 08, www.jugendarbeit-beinwil-birrwil.ch, www.vjf.ch

Ortsbürgerverein Beinwil am See
Infos: Eichenberger Peter, 079 692 35 72, p.eichenberger@bluewin.ch, www.ortsbürgerverein-beinwilamsee.ch

Pfadi Rymenzburg, Abteilung Wyna Reinach
Infos: Humbel Ciril, Hauptstrasse 81, 5736 Burg, fochs@rymenzburg.ch

Pro Senectute Aargau
Mittagstisch jeweils am 2. Do. (mit Ausnahmen) in der Stiftung Dankensberg, Dankensbergstrasse 12. Anmeldungen bis Mi.-Abend an Peter Irma, 076 455 08 03. **Daten: 8. Oktober; 12. November; 10. Dezember**. Leitung: Peter Irma, 076 455 08 03. **Spiel- und Jassnachmittage:** Jeweils am 1. Do. des Monats im Pavillon der ref. Kirche, 13.45 – 17 Uhr, ausgenommen Juli und August. Anmeldung nicht erforderlich. Leitung: Müller Susanne, 062 771 54 44, 078 664 92 19. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, 062 771 09 04, info@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8 – 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Graf Marianne, 062 771 87 14 und Eichenberger Regula, 062 771 64 77

Sack & Pack für die Kleinsten
Durch die Materialstelle des Vereins Sack & Pack sollen Familien mit eingeschränktem finanziellem Spielraum Zugang zu mehrheitlich kostenloser Baby- und Kinderausstattung haben. Unsere Kunden werden uns von amtlichen Stellen zugewiesen. Öffnungszeiten: Di. und Fr., 14 – 16 Uhr. Es wird ausdrücklich um eine Terminvereinbarung gebeten. Infos: www.sack-und-pack.ch

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee
Hast du Lust, dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Übungen: Sa., 14 – 17 Uhr in der Regel in der Mehrzweckhalle Fahrwangen statt. Infos: Buri Franziska, 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch, www.help-hallwilersee.jimdo.com

Sängerfreunde Beinwil am See
Proben: Mi., 20 – 21.35 Uhr. Infos: Lüscher Heinz, 079 505 25 48, www.sängerfreunde-beinwilamsee.ch

Schneesportschule – Naturfreunde
Skigymnastik ab Oktober bis Januar. Montags, 18.45 – 19.45 Uhr in der Alten Turnhalle. Info: Merz Jürg, 079 669 06 83

Schützengesellschaft Beinwil am See
Infos: Weber Jürg, Präsident, juerg.weber.71@bluewin.ch. Jungschützenwesen: Eichenberger Martin, mgeichenberger@bluewin.ch. Infos: www.sg-beinwilamsee.ch

Seckuropfer Böju
Wir leben den Töfflikult und nehmen regelmässig an Töfflitreffen teil. Anfang August organisieren wir unser eigenes Töfflitreffen. Stammtisch jeden Mittwoch in der Rütli Music Bar. Infos: Müller Brigitte, enfield75@gmx.ch, 079 307 54 24, www.seckuropfer.ch, Facebook und Instagram

Sportfischerverein Hallwilersee
Infos: Fischer Martin, 079 698 69 15; Fischer Patrick, 079 642 42 16, www.sfv-hallwilersee.ch

STV Beinwil am See
35+ (Damen/Herren): Mo., 20.15 – 21.45 Uhr. Aktive (Damen/Herren): Di., 20.15 – 21.45 Uhr. Jugi klein (Mädchen/Jungen, 1. & 2. Klasse): Mo., 18 – 19 Uhr. Jugi Mädchen (3. – 9. Klasse): Di., 19 – 20 Uhr. Jugi Knaben (3. – 9. Klasse): Do., 18 – 19.15 Uhr. KiTu – Kinderturnen (Kindergartenalter): von Herbst bis Frühling (Donnerstag). MuKi – Eltern/Kind-Turnen (2 – 5 Jahre): von Herbst bis Frühling (Samstagmorgen). Kids-Gym (alle 2 Wochen) – Spielplatz in der Turnhalle: von Herbst bis Frühling (Sonntagmorgen). Ort: Steinegglitурnhalle. Infos: www.stv-beinwilamsee.ch

Theatergesellschaft Beinwil am See
Infos: Bitterli Markus, 079 643 63 17, markus.bitterli@theatergesellschaft.ch, www.operette-beinwil.ch

Trachtengruppe
Am 14. Oktober tanzen wir in Beinwil am See und bereiten uns auf den Auftritt im Falkenstein vor. Bereits am 24. Oktober treten wir im Falkenstein auf und hoffen, mit unseren Tänzen Freude zu bereiten. Infos: Hofmann Silvia, hofmanns1@gmx.ch

Verein z'Mittag
Wir bieten Mo. – Fr. im Steineggli-Schulhaus schul- und familienergänzende Tagesstrukturen an! Frühbetreuung 6.30 – 8 Uhr (ausgenommen Mi.). Mittagstisch von 12 – 13.30 Uhr. Nachmittagsbetreuung 13.30 – 18.30 Uhr. Ferienbetreuung während mind. 6 Wochen im Jahr von 7.30 – 18 Uhr! Infos: www.zmittag-beinwilamsee.ch, info@zmittag-beinwilamsee.ch, 077 512 74 67

vitaswiss–volksgesundheit aargauSüd
Mo., 14 Uhr, Kirchgemeindehaus und 19.45 Uhr, Turnhalle Neumatt, 5734 Reinach. vitaswiss-Gymnastik mit qualitop-zertifizierten Leiterinnen. Gratisprobelektionen und Einstieg sind jederzeit möglich. Infos: Arnold Marianne, 079 506 96 77

AXA

Persönliche Beratung in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen

Ihr lokaler AXA Berater
in der Gemeinde Beinwil am See



Roger Christen
Hauptagent
Versicherungsfachmann mit eidg. FA
Telefon 062 765 81 89
roger.r.christen@axa.ch

AXA
Hauptagentur Roger Christen
Sagiweg 2, 5737 Menziken
AXA.ch/menziken

TOP-ANGEBOT

Für grosse Füsse



Gilli-Preis
Fr. 159.–
Üblicher Marktpreis Fr. 219.–
Gr. 40 bis 51

Leicht und atmungsaktiv
Super Passform
Wasserdicht

LOWA simply more... GORE-TEX

Wir haben eine grosse Auswahl an Wander- und Trekkingschuhen für die ganze Familie von Grösse 22 bis 51!

GilliSchuhhaus
unterdorfstrasse 2 • 6232 geuensee

Telefon 041 921 1306 • www.schuhhausgilli.ch
Öffnungszeiten Mo geschlossen
Di–Fr 8.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Sa 8.00–16.00 Uhr

LIEBI + SCHMID AG Frick Schinznach
Verkauf Service Vermietung Reparatur



Küchenbau

Ein Ansprechpartner von Planung bis Ausführung:
056 552 64 00

Haushaltsgeräte: Verkauf, Reparaturen und Montage von Geräten aller Marken.



Hofmatt Beinwil
Projektvorstellung
Sa, 10. Oktober
Sa, 31. Oktober
13 - 15 Uhr

Gerüst vor Ort – erleben Sie Ihre Wohnungsaussicht

Hofmattstrasse 18
5712 Beinwil am See
hofmatt-beinwil.ch

3.5 und 4.5 Zimmer- Eigentumswohnungen





immoLEO
www.immoleo.ch
Marcel Breithaupt
044 740 49 49
mbr@immoleo.ch
www.immoleo.ch

Kirchgemeinden

Pastoralraum Aargau Süd

St. Martin Beinwil am See: Gottesdienst: Mi., 18 Uhr; Sa.,17.30 Uhr. **St. Anna Menziken:** Gottesdienst: Do., 18 Uhr; So., 10.30 Uhr. **Bruder Klaus Unterkulm:** Gottesdienst: Di., 9.15 Uhr; So., 9 Uhr. Übrige Veranstaltungen: Pfarrblatt «Lichtblick».

Reformierte Kirchgemeinde

Gottesdienste: So., 10 Uhr. Abwechslungsweise in Beinwil am See und in Birrwil. Siehe Kirchenzettel im Wynentaler Blatt, Gemeindeseite im Dorfheftli oder auf der Website www.ref-beinwil.ch

Sonstige Kirchgemeinden

Fabrik Chile – Viva Kirche Schweiz: Jeden Sonntag um 10 Uhr Gottesdienst. Parallel dazu bieten wir eine Kinderhüeti und einen altersgerechten Kindergottesdienst an. Kontaktperson: Eichenberger Daniel, 062 765 40 20, info@fabrik-chile.ch, www.fabrik-chile.ch. Ausnahme: Bei einem 5. Sonntag im Monat kein Gottesdienst. **Heilsarmee aargauSüd:** Gottesdienst: So., 10 Uhr (Wiesenstrasse 8, Reinach). Infos zu unseren vielfältigen Angeboten: www.aargausued.heilsarmee.ch.

DIENSTHABENDE APOTHEKE	Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**
ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER	Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0800 401 501**

Dorfheftli NEWS
für die Region Wynental und Seetal
www.dorfheftli.ch

Stadtheftli NEWS
für Lenzburg und die Region
www.stadtheftli.ch

Wussten Sie ...?

... dass es nicht nur ein Dorfheftli gibt, sondern **18 eigenständige Magazine**? Zehn davon erscheinen im Seetal, acht im Wynental. Für Sie als Inserent ergeben sich somit hunderte interessante Möglichkeiten.



Alle 18 Titel werden gleichzeitig produziert.
Und ja, machmal ist es darum hektisch!

Warum warten?

062 765 60 00
www.dorfheftli.ch | info@dorfheftli.ch

Kompetente Beratung ohne Wartezimmer.

toppharm
Homberg Apotheke

Ihr Gesundheits-Coach.

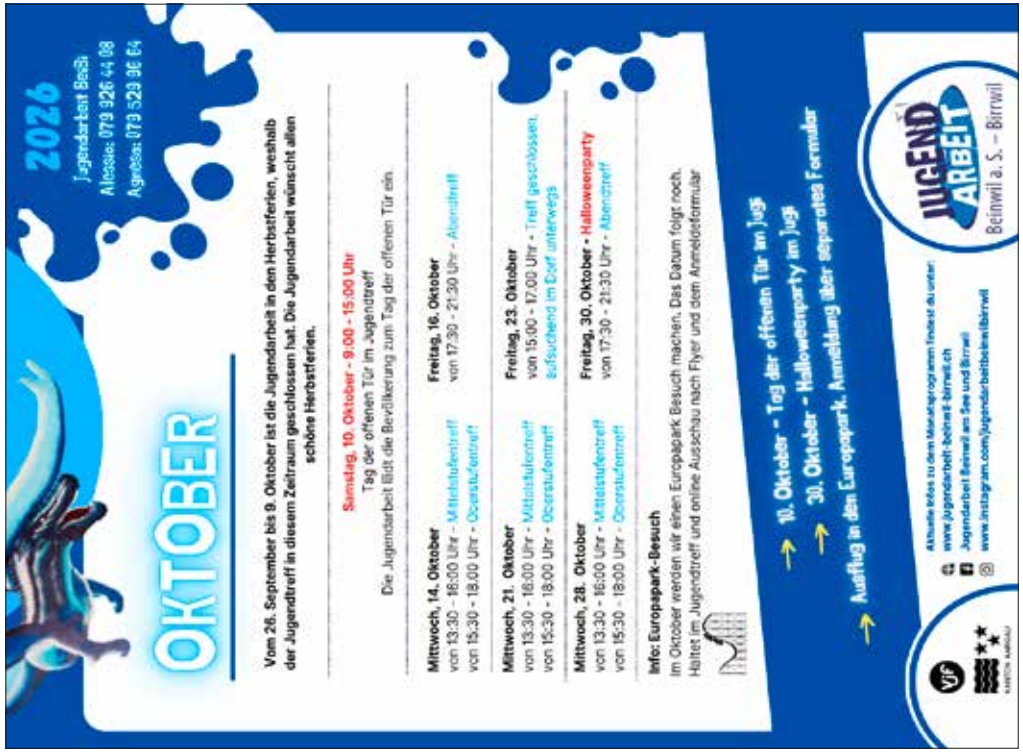
Barbara Kursawe, Aarauerstrasse 10, 5712 Beinwil am See, Telefon 062 765 40 60

Handwerker- & Gewerbeverein Beinwil am See Birrwil

Dienstleistungen im Dorf

von Handwerk, Industrie und Gewerbe, denn gute Adressen sind Geschäfte vom lokalen Gewerbeverein.

www.hgvbeinwil.ch



Reformierte Kirche Beinwil am See

Liebe Kirchgemeindemitglieder

Mit diesem Schreiben wendet sich die Kirchenpflege an die reformierte Kirchgemeinde Beinwil am See. Für die anstehende Amtsperiode 2027–2030 ist die Kirchenpflege komplett. Die Kirchenpflege freut sich, mit Katherina Maurer ein neues Kirchenpflegemitglied zu begrüssen und gemeinsam in die Zukunft zu schreiten.

Die Kirchenpflege steht vor der Aufgabe, proaktiv in die Zukunft zu blicken. Die demografische Entwicklung und sinkende Mitgliederzahlen stellen viele Kirchgemeinden vor neue Herausforderungen. Diese Entwicklung stellt auch uns vor die Aufgabe, unsere Strukturen sorgfältig zu prüfen.

Die Kirchgemeinde Beinwil am See pflegt durch einen Zusammenarbeitsvertrag mit der Kirchgemeinde Birrwil eine geschätzte und langjährige Zusammenarbeit. Diese erfolgt etwa in den Bereichen Gottesdienst und Jugendarbeit.

Vor dem Hintergrund dieser bewährten Zusammenarbeit stellt sich die Frage, ob diese Zusammenarbeit durch einen Zusammenschluss der beiden Kirchgemeinden weiter gestärkt werden kann. Dieser Schritt könnte dienen, um die Identität beider Kirchgemeinden weiter zu wahren, die bestehenden Angebote sicherzustellen und die administrativen Aufgaben gemeinsam zu bewältigen.

Ausgehend von diesen Überlegungen stellen die Kirchenpflegen beider Kirchgemeinden den Antrag, einen Zusammenschluss zu prüfen. Daher ist bei den Kirchgemeindeversammlungen vom 15. November 2026 in Beinwil am See und am 29. November 2026 in Birrwil je den Antrag für das Verhandlungsmandat samt Projektkredit gestellt, um die Prüfung der Zusammenlegung vornehmen zu können. Diese würde erfolgen in Zusammenarbeit mit einer externen Fachperson von Seiten der Kantonalkirche. Bei der Bewilligung des Mandats würden die Ergebnisse voraussichtlich in den Kirchgemeindeversammlungen im Juni 2027 vorgestellt werden können, um erneut darüber abzustimmen, ob der Prozess weiterverfolgt werden soll.

Die Kirchenpflege begrüsst Sie am 15. November 2026 zur nächsten Kirchgemeindeversammlung und freut sich über Ihre Teilnahme.

Die Kirchenpflege Beinwil am See

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 15. November 2026, um 11 Uhr nach dem Gottesdienst

Liebe Mitglieder unserer Kirchgemeinde
Gerne laden wir Sie herzlich zur Teilnahme an der Kirchgemeindeversammlung ein. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder unserer Kirchgemeinde ab vollendetem 16. Altersjahr, welche vom Stimmrecht nicht ausgeschlossen sind. Wir freuen uns, möglichst viele Gemeindemitglieder an der Versammlung begrüssen zu dürfen.

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 14. Juni 2026
2. Voranschlag 2027 und Kirchensteuer 18% wie bisher

3. Zustimmung der Prüfung eines Zusammenschlusses zwischen den beiden Kirchgemeinden Beinwil am See und Birrwil
4. Antrag für ein 5. Kirchenmitglied für die Kirchenpflege
5. Wahl der Stimmenzählerinnen Fabienne Aschbach und Katrin Blaser für die Amtsperiode 2027–2030
6. Information aus unseren Ressorts und der Synode
7. Verschiedenes und Abschluss

Das ausführliche Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 14. Juni 2026 liegt im Sekretariat zur Einsichtnahme auf.

(Die Informationen zu den einzelnen Traktanden sind ab Freitag, 30. Oktober 2026, auf der Homepage der reformierten Kirchgemeinde Beinwil am See aufgeschaltet und liegen auch in Papierform in der Kirche auf.)

Peter Eichenberger
Präsident der Kirchenpflege

Gottesdienste

Sonntag, 11. Oktober, 10 Uhr, Kirche Beinwil am See, Gottesdienst zum Erntedank mit dem Jodlerchörli Beinwil am See und Pfarrer Micha Baumgartner zum Thema «Sieben Körbe voll Brocken – Brockenstube geöffnet! (Mk 8,1–9)»

Sonntag, 18. Oktober, 10 Uhr, Kirche Birrwil, Gottesdienst zum Erntedank mit anschliessendem Apéro mit Bernhard Lüthi

Sonntag, 25. Oktober, 17 Uhr, Kirche Beinwil am See, Abendgottesdienst «Auszeit für die Seele» mit Pfarrerin Ruth Kremer

Sonntag, 1. November, 10 Uhr, Kirche Birrwil, Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Abendmahl mit Pfarrer Micha Baumgartner

Anmeldung Fahrdienst
079 338 08 95, Brigitte Ziehler, am Vorabend bis 19 Uhr. Der Fahrdienst ist auch nach Birrwil gewährleistet.

Veranstaltungen

Singend in den Tag
Jeden Donnerstag Morgensingen in der reformierten Kirche Beinwil. Beginn ist um 7 Uhr. Nimm vom Friedhof her den Seiteneingang beim Turm, Treppe hoch rechts ist der Raum. Am 15. Oktober fällt Morgensingen aus. Bei Fragen: Mark Schwyter, 079 629 08 02.

Seniorennachmittag
Mittwoch, 14. Oktober 2026, 14.30 Uhr, im Mehrzwecksaal vom Dankensberg, Eingang Zaugstrasse. Zitherklänge.

Kinder

Mini-Gottesdienst:
Mittwoch, 21. Oktober, 10 Uhr, im Chor der Kirche


Bildquelle: Marjon Besteman aufpixabay.com

Jubilare

Die Kirchenpflege und die Kirchgemeinde gratulieren den Geburtstagskindern ganz herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

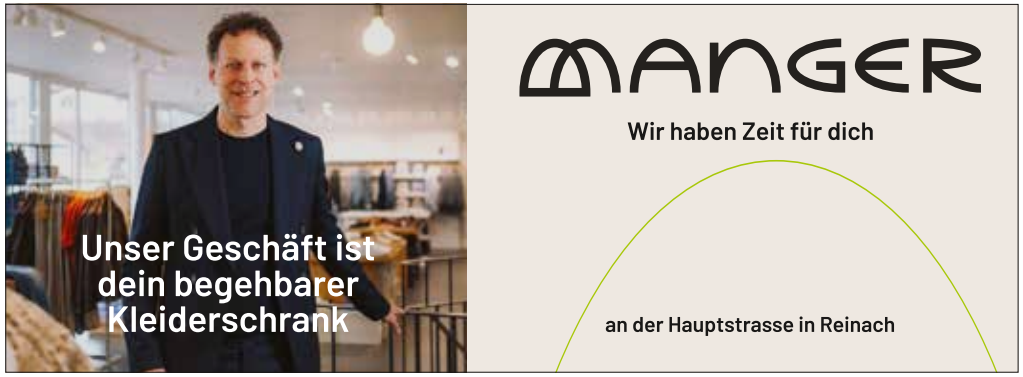
90. Geburtstag
23.10. Verena Kunz, Zaugstrasse 10

91. Geburtstag
18.10. Arthur Merz

Kontakt

Reformierte Kirche Beinwil am See
Pfarrer Micha Baumgartner, Hombergstrasse 40, 5712 Beinwil am See, Tel. 076 570 15 19, 062 534 57 79, micha.baumgartner@ref-beinwil.ch

Sekretariat, Kirchstrasse 29, 5712 Beinwil am See
Tel. 062 771 17 53, sekretariat@ref-beinwil.ch
www.ref-beinwil.ch



Sonn-Tech
Sonnen- & Wetterschutz
• Lamellenstoren • Terrassendach
• Insektenschutz • Sonnenstoren
• Rollladen • Wintergartenbeschattung
5737 Menziken | 062 771 50 50 | office@sonntech.ch | sonntech.ch

ÜBER 40 JAHRE.
DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.
WERNLI-IMMO.CH
wernli immobilien



Der neue vollelektrische ID. Polo
bei Ihrem Volkswagen Partner in Lenzburg
Ein Klassiker, neu geladen. Eine Spur geräumiger: bis zu 441 Liter Kofferraum und praktischer XL-Stauraum. Eine Spur hochwertiger: intuitives Cockpit, nachhaltige Materialien, zeitloses Design. Eine Spur schneller: am DC-Schnellader in nur 24 Minuten auf bis zu 80% geladen. Das ist «eine Spur Extra». Platz nehmen, Probe fahren, selbst erleben.
RHauto.ch Lenzburg / Villmergen
RH Auto-Service Lenzburg AG
Aarauerstrasse 35, 5600 Lenzburg
Tel. +41 62 888 50 50, www.rhauto.ch/vw





Album-Release in einem perfekten Rahmen: Voltage Arc gab bei der Taufe ihres neuen Albums «Fire» einmal mehr alles.

Heisse «Fire»-Feier: Voltage Arc taufte neues Album

Eine weitere Feuerwalze hat die Schweizer Hardrock-Szene erreicht. «Brandstifter»: Die Böjuer Hardrock-Band Voltage Arc mit ihrem neusten Album «Fire», welches im TaB in Reinach AG getauft wurde. Ein weiteres Highlight war der Special-Guest Auftritt von Giuliana Storace.

(tmo.) – Die Diskothek der Böjuer Hardrocker von Voltage Arc hat Zuwachs erhalten. Ein Wonneproppen, der bei den Liebhabern von gepflegtem Hardrock schon bald aus den Lautsprechern schreien und ins Herz geschlossen werden wird. Das neue musikalische Familienmitglied heisst «Fire» und wurde im Beisein einer grossen und treuen Fangemeinde Hardrockmässig willkommen geheissen und wie es sich gehört, mit edlem Gerstensaft feierlich getauft. Nach «Rebels» (EP, 2021), «In Your Face» (Album, 2022) und «Sextasy» (Album, 2024) ist «Fire» die nun bereits vierte Scheibe, mit welcher Voltage Arc die guten alten Zeiten des 80er-Jahre Rocks auf- und weiterleben lässt. Und dies mit dreizehn Songs, wie etwa «Fire», «Dirty Dirty», «Hard Way» oder «Life Lover», die es, wie die Songs aus dem bestehenden Repertoire, faustdick hinter den Ohren haben. «Dafür haben wir wieder hart gearbeitet», wie Moritz Hörner stellvertretend für seine Bandkollegen vor dem feuchtfröhlichen Taufakt verkündete. Und tatsächlich: Mit der neuen Scheibe setzt Voltage Arc ihre bisherige Entwicklung konsequent fort. Auch was die Live-Präsenz betrifft. Da fegt jeweils ein Wirbelwind über die nationalen Konzertbühnen, der energiegeladen, laut, ohne Kompromisse und begleitet von der ungebremsten Leidenschaft von Toni und Moritz Hörner, Merlin Eichenberger und Timon Forrer ist. Für ein weiteres Highlight sorgte der Special-Guest-Auftritt von Giuliana Storace, die mit ihrer kraftvollen Stimme das Publikum begeisterte, zu welchem auch ihr Vater, Krokus-Frontmann Marc Storace und seine Frau Cornelia gehörten.



Toni Hörner im Duett mit Special Guest Giuliana Storace.

Silvan Peterhans
Heizung ausgestiegen?
Fragen Sie uns!
• Spenglerei
• Sanitär
• Heizung
Schöntalstrasse 32, 5712 Beinwil am See, Tel. 062 771 78 80, s.peterhans@sunrise.ch

AmRein GmbH
Gebäude Reinigungen
Alzbachstrasse 17
5734 Reinach
Telefon 062 771 88 70
Mobile 079 434 29 29
www.amrein-reinigungen.ch
info@amrein-reinigungen.ch

Allgemeine Reinigungsarbeiten für:
Neubauten, Umbauten,
Umzugswohnungen/-häuser mit Abnahmegarantie

Unterhaltsreinigungen und Hauswartungen für:
Öffentliche Gebäude, Wohn- und Gewerbehäuser,
Industrie und Gastronomie

Wir empfehlen uns auch für:
Haus- und Wohnungsräumungen





Illustres Podium: Moderatorin Karin Faes mit Urs Plüss, Estehr Egger, Andrea Blättler und Jörg Sennrich (von links).

Podiumdiskussion: Freiwilligenarbeit hat viele Gesichter

Zu einem spannenden Podium lud der Verband aargauSüd regio ins Kirchgemeindehaus Reinach ein. Thema: Die Vielfalt der Freiwilligenarbeit unter dem Titel «Mit Herz und Tatkraft». Moderatorin Karin Faes konnte eine illustre Diskussionsrunde begrüssen. Darunter Grossratspräsident Urs Plüss.

(tmo.) – Die Zahlen, die Grossratspräsident Urs Plüss als Einführung präsentierte, sind beeindruckend. Da für den Kanton Aargau keine Gesamtzahl für alle Freiwilligenarbeit existiert, zeugen bloss schon die Erhebungen bei den 64- bis 75-Jährigen mit rund 10 Millionen Stunden pro Jahr von einem grossen Engagement. Allerdings sei die Tendenz sinkend, wie Plüss im gleichen Atemzug bemerkte und sich bei allen Personen im Saal für ihre freiwilligen Einsätze im Namen des Grossen Rates bedankte. Seniorinnen und Senioren zählen zu tragenden Säulen in der Freiwilligenarbeit, die gut für die geistige Gesundheit ist, wie Esther Egger als Präsidentin des Aargauischen Seniorenverbandes sagte. Was Ehrenamtlichkeit bedeutet, weiss Jörg Sennrich als Präsident des Aargauer Turnerverbandes bestens. Sehr viel Freiwilligenarbeit werde im Turnsport (aktuell 406 Vereine und 42 000 Mitglieder, Tendenz steigend) auf den Ebenen Leiter, Trainer oder Vorstandsmitglieder geleistet. Hier zeigt sich besonders deutlich, dass ohne Freiwilligenarbeit nichts laufen würde. Klar ist auch, dass Freiwilligenarbeit einem Wandel unterliegt. Die Bereitschaft, sich einzubringen, ist zwar nach wie vor vorhanden, gleichzeitig verändern sich aber die Erwartungen an ein freiwilliges Engagement. Organisationen stehen damit vor der Herausforderung, neue Formen des Engagements zu ermöglichen und gleichzeitig jene Strukturen zu erhalten, die langfristiges freiwilliges Wirken fördern. Eine Entlöhnung könnte unter Umständen eine Motivation sein. Viel wichtiger aber ist die Wertschätzung. Motivation für das Ausüben von Freiwilligenarbeit sei, dass zusammen etwas bewirkt und eine gute Zeit zusammen verbracht werden kann, wie Andrea Blättler als Präsidentin des Gemeinnützigen Frauenvereins Menziken-Burg sagte. Mit dem schönen Nebeneffekt, dass mit dem Geld zum Beispiel aus der Brocki diverse regionale Projekte unterstützt werden können.

Waldumgang in Reinach

Der Forstbetrieb aargauSüd organisierte im Stierenberg den Waldumgang. Trotz der hektischen Woche aufgrund des Sturms, fand das Team dennoch Zeit, um den Waldumgang zu den Themen Unkentröge, Weiherneubau, Trockenheit im Wald und Agroforst zu organisieren und durchzuführen.



Die Entstehung eines Unkentrogs wurde live demonstriert.



Förster Christian Siegrist informierte über die aktuelle Trockenheit.

(dah) – Am Samstag, 12. September, lud der Forstbetrieb aargauSüd zum traditionellen Waldumgang ein. Dieser begann um 9.30 Uhr bei der Waldhütte Stierenberg. Trotz der aktuell hektischen Zeit rund um die Aufräumarbeiten nach dem Sturm war es dem Team rund um Förster Christian Siegrist wichtig, den Anlass durchzuführen. Erstmals wurde der Waldumgang in vier Gruppen durchgeführt. Diese machten sich nacheinander auf den Weg zu vier verschiedenen Posten, an denen unterschiedliche Themen rund um den Wald und seine Zukunft im Mittelpunkt standen. Beim ersten Posten erfuhren die Teilnehmenden, wie aus einem Baumstamm ein sogenannter Unkentrog entsteht. Dabei wurde auch erklärt, welche wichtige Funktion diese künstlich angelegten Kleingewässer für Amphibien übernehmen und wie sie deren Lebensraum unterstützen. Beim zweiten Posten informierte der Naturschutzverein BirdLife Reinach über den Neubau eines Weihers. Dabei wurde unter anderem die Frage beantwortet, wer sich in einem neu entstandenen Gewässer wohl als Erstes ansiedelt und wie sich das Leben dort nach und nach entwickelt. Mit dem Thema «Trockenheit im Wald: Ein durstiger Wald – was bedeutet das für unsere Zukunft?» widmete sich Christian Siegrist einem besonders aktuellen und anspruchsvollen Thema. Anschaulich und spannend erklärte der Förster, welche Auswirkungen zunehmende Trockenheit auf den Wald hat, vor welchen Herausforderungen die Bäume stehen und wie sich die Situation aktuell im regionalen Waldgebiet präsentiert. Am letzten Posten stand das Thema «Agroforst – Vielfalt schafft Widerstand» im Mittelpunkt. Tilika von Gaia's Farm erläuterte, welche Überlegungen hinter der Umrüstung ihres Hofes stehen und was bei der Umsetzung eines Agroforstsystems konkret gemacht wird. Zum Abschluss wurde eindrücklich demonstriert, wie eine Schnittschutzhose funktioniert und welchen Schutz sie bei der gefährlichen Arbeit mit der Motorsäge bietet. Danach waren alle Teilnehmenden zu einer feinen Wurst vom Grill und Getränken eingeladen, womit der informative Vormittag in gemütlicher Runde ausklang.

RECYCLING-POINT
Gerne offerieren wir Ihnen Hausräumungen jeglicher Art.
LUSTENBERGER Menziken GmbH Gemeindeweidstrasse 6, 5737 Menziken +41 62 552 18 00
www.recycling-point.ch info@recycling-point.ch

Gärtnerei Vogel
Seetalstrasse 103
5703 Seon
062 775 20 10
gaertnereivogel@yetnet.ch
Jetzt aktuell:
Herbstfloristik
Pflanzzeit für Stauden und Gehölze
Herbst- und Winterblüher
und vieles mehr...
Adventsausstellung
Eröffungsapéro
Montag: 16.11.2026
Die Ausstellung ist geöffnet bis 24.12.2026

Ihr JAC-Erlebnis zum Schnäppchenpreis!
E30X
ab 95 PS (70 kW)
ELEKTRO
ab 16'900 CHF
Frech im Design. Frecher im Preis.
Unser Tipp
Ihr Flitzer für günstigste Mobilität!
JS6
203 PS (150 kW)
PHEV
ab 27'989 CHF
SUV können viele – günstig nur einer.
Unser Tipp
Für alle, die mehr Platz, Komfort und Effizienz suchen
RF8
218 PS (160 kW)
PHEV
ab 36'989 CHF
Günstig im Preis. Gross im Auftritt.
Unser Tipp
Ideal für Familien oder als Business-Shuttle
GARAGE BRUN
CARROSSERIE & AUTOSPRITZWERK
Aarauerstrasse 44 | 5734 Reinach AG
062 765 13 20 | info@garagebrun.ch | www.garagebrun.ch



René Weber AG
Carrosserie und Spritzwerk



Reinacherstrasse 1097
5728 Gontenschwil

Telefon 062 773 25 85
Fax 062 773 25 65



Erzähltal: Matinee «Schule früher und heute»

Mit der Matinee «Schule früher und heute» wurde im Löwensaal in Beinwil am See die Erzähltalserie beendet. Moderatorin Rebekka Glanzmann-Eichenberger sprach gemeinsam mit Lehrpersonen sowie Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Generationen über das Thema «Schule früher und heute».



Inputs von einem neu ausgebildeten Lehrer und einer Schülerin.



Sowie von einem ehemaligen Schüler und einer erfahrenen Lehrperson.

(dah) – Am Sonntag, 20. September, stand im Löwensaal in Beinwil am See die Schule im Mittelpunkt. Die Matinee der Erzähltalreihe «Schule früher und heute» lud um 11 Uhr zu einer spannenden Talkrunde ein, bei der ehemalige und heutige Vertreterinnen und Vertreter des Schulalltags ihre persönlichen Erfahrungen, Erinnerungen und Sichtweisen miteinander teilten. Moderatorin und Schulleiterin Rebekka Glanzmann-Eichenberger begrüsste dazu Lehrpersonen sowie Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Generationen. Auf der Seite der Ehemaligen nahmen der ehemalige Beinwiler Schüler Peter Marti sowie der frisch pensionierte Lehrer, Konrektor und Schulleiter Hans-Peter Urech Platz. Ihnen gegenüber standen mit Emma Glanzmann, die aktuell die 3. Sekundarschule besucht, und Quereinsteiger Tee Petersen, der als Klassenlehrperson an einer Realschule tätig ist, zwei Vertreter der heutigen Schule. Für zusätzliche Unterhaltung und spannende Vergleiche sorgte eine Umfrage, die in zwei Teilen durchgeführt wurde. Zu Beginn wurde ganz nach alter Schule per Handzeichen abgestimmt, während am Ende die digitale Variante via Smartphone zum Einsatz kam. Dazwischen entwickelte sich eine abwechslungsreiche Gesprächsrunde, in der unter anderem der Frage nachgegangen wurde, ob Schülerinnen und Schüler heute mehr lernen als früher. Auch die Schule der Zukunft war ein Thema: Wie soll die Schule in 20 Jahren aussehen und welchen Herausforderungen wird sie sich dann stellen müssen? Die vier Gesprächspartner brachten dabei unterschiedliche Erfahrungen und Perspektiven ein und sorgten mit ihren persönlichen Erlebnissen für so manchen interessanten Vergleich zwischen früher und heute. Auch das Publikum beteiligte sich rege und brachte in der abschliessenden Fragerunde weitere Aspekte, Fragen und kritische Sichtweisen ein. So wurde deutlich, dass sich die Schule zwar laufend verändert, gewisse Themen und Herausforderungen Generationen überdauern. Mit einer offerierten Wurst fand die gelungene Matinee schliesslich einen gemütlichen Abschluss und zugleich ging eine abwechslungsreiche Erzähltalreihe zu Ende.







Argovia philharmonic spielt mit Nachwuchstalenten

Im Rahmen der Löwenkonzerte, einer fest verankerten Konzertreihe in Beinwil am See, tritt das argovia philharmonic unter der Leitung von Gastdirigent Ruben Jais auf und spielt mit zwei Nachwuchstalenten sowie zwei Solistinnen aus den eigenen Reihen Vivaldis Konzert für vier Violinen h-Moll op. 3 Nr. 10.





(Eing.) – Das argovia philharmonic ist wieder in den Regionen unterwegs und macht unter anderem Halt im wunderschönen Löwensaal in Beinwil am See. Das Sinfonieorchester widmet sich unter der Leitung des italienischen Gastdirigenten Ruben Jais einem vielseitigen Barockprogramm. Im Zentrum steht Vivaldis Konzert für vier Violinen h-Moll op. 3 Nr. 10 aus der berühmten Sammlung «L'estro armonico», gespielt durch Agata Lazarczyk und Simone Roggen, beides Musikerinnen des argovia philharmonic, sowie Felizia Bättig und Cosima Weidmann, zwei Nachwuchsgeigerinnen aus dem Kanton Aargau.

Eröffnet wird das unter dem Motto «Klang der Elemente» stehende Konzert mit Georg Philipp Telemanns «Hamburger Ebb und Fluth»-Suite – eine Wassermusik zum 100. Geburtstag der Hamburgischen Admiralität, die eine Geschichte von Ebbe, Flut und mythologischen Meeresgestalten tonmalerisch erzählt. Im Concerto grosso HWV 313 op. 3 Nr. 2 von Georg Friedrich Händel entfaltet sich ein lebendiges Werk barocker Klangpracht. Zum Schluss erklingt Händels «Feuerwerksmusik», die ursprünglich für ein königliches Feuerwerk komponiert wurde und die Barockkunst in ihrer prachtvollsten Form präsentiert.

Das Publikum darf sich auf hervorragende Solistinnen und barocke Klangperlen freuen. Tickets gibt es unter www.argoviaphil.ch, telefonisch unter 062 834 70 00 oder per E-Mail unter tickets@argoviaphil.ch

Konzertdaten:
Villmergen:
Do., 15.10.26, 19.30 Uhr, Röm.-kath. Kirche

Beinwil am See:
Sa., 17.10.26, 19.30 Uhr, Löwensaal

Brugg:
So., 18.10.26, 17 Uhr, Ref. Stadtkirche

Böjuer Räbeliechtliumzug 2026

(Eing.) – Wiederum findet im Unterdorf der Räbeliechtliumzug mit derselben neuen Route wie im letzten Jahr statt. Die Schüler/-innen der Schule Böju, angeführt von den Fackelträgern, ziehen vom Alten Schulhaus via Rankstrasse – Seestrasse – Plattenstrasse und wieder zurück zum Alten Schulhaus. Nach einem gemeinsamen Abschluss mit einigen Liedern, erhalten die Kinder vom Elternrat einen kleinen Imbiss mit einem warmen Getränk, wofür Schüler/-innen und Lehrerschaft schon jetzt ganz herzlich danken. Nach Abmarsch des Umzugs können sich die Erwachsenen das Warten mit Glühwein, Glühmost, warmer Gemüsesuppe oder einem Kuchenstück auf dem Schulhausplatz beim Alten Schulhaus verkürzen.

Datum:	Montag, 2. November 2026
Verschiebedatum:	Dienstag, 3. November 2026
Abmarsch:	18 Uhr beim Gemeindehausplatz



Allianz

«Steuern optimieren»

Heute in die Säule 3a investieren und Steuern sparen, später Träume verwirklichen.

Odin Grolimund
Ihr Böjuer Versicherungs- und Vorsorgeberater
Finanzplaner mit eidg. FA
079 311 98 66
odin.grolimund@allianz.ch



SEIT ÜBER 100 JAHREN DIE GUTE ADRESSE
FÜR ALLES RUND UM DACH UND FASSADE



gruetter-dach.ch
Sandstrasse 22, 5712 Beinwil am See

- Steildach
- Flachdach
- Hinterlüftete Fassaden
- Spenglerei
- Photovoltaik





STIFTUNG DANKENSBERG

SUPPENTAG IM DANKENSBERG
Freitag, 6. November 2026, 11 bis 13 Uhr

1 Kelle Bündner Gerstensuppe mit hausgemachtem Bürli für 5.–

es het solangs het

Für Take away:
Bitte Geschirr mitbringen

im neuen Mehrzwecksaal
Zufahrt via Zaugstrasse 10, Beinwil am See



Unser neustes Projekt ist online:

Wir wünschen der **Suter Sanitär Heizung GmbH** viel Erfolg mit der neuen Website und bedanken uns herzlich für den schönen Auftrag. **www.a-suter.ch**

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

MEDIARTS
WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH | Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch



In Seengen trifft sich, was zusammengehört!

Haupt-Sponsoren
BUSI GARTENBAU
HAURISEON KIESGRUBEN UND TRANSPORT AG
Aargauische Kantonalbank
Stadelmann Stutz HOLZBAU
iway Internet TV Mobile Telefonie
Co-Sponsor
TECHNISCHE BETRIEBE SEON

Gemeinsam gegen Neophyten – für mehr Natur

Neophyten breiten sich auch in unserer Gemeinde aus und verdrängen einheimische Pflanzen. Mit gezielter Bekämpfung, naturnahen Flächen und einer guten Zusammenarbeit von Gemeinde, Landwirtschafts- und Naturschutzkommission, Natur- und Vogelschutzverein sowie der Bevölkerung setzen wir uns für die Artenvielfalt in Beinwil am See ein.



(Eing.) – Invasive Neophyten sind Pflanzen, die sich ausserhalb ihres natürlichen Verbreitungsgebiets stark ausbreiten und dabei einheimische Arten verdrängen können. Auch in Beinwil am See werden solche Pflanzen gezielt bekämpft.

Mit regelmässigem Jäten und dem fachgerechten Entsorgen des Pflanzenmaterials lässt sich die weitere Ausbreitung eindämmen. Entscheidend ist, dass die Pflanzen möglichst früh erkannt und entfernt werden. Dafür steht der «Neophyten-Sack» zur Verfügung. Dieser wird durch die Gemeinde gratis abgebeben und darf gefüllt mit invasiven Neophyten (wie Sommerflieder, Goldrute oder einjährigem Berufkraut) der Kehrichtabfuhr mitgegeben werden. Anderer Grünschnitt oder normaler Hausmüll gehört nicht in diesen Sack.

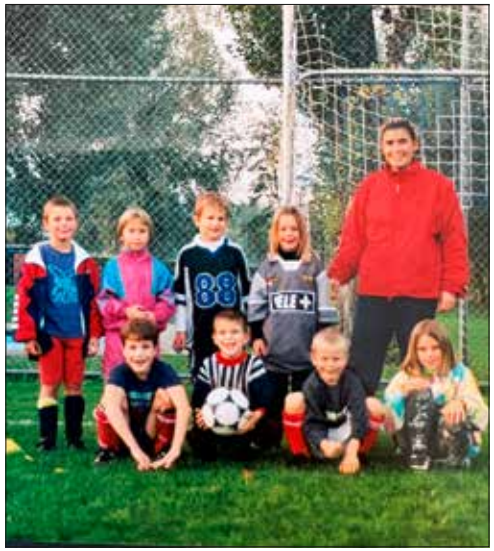
An den drei durchgeführten Neophyten-Abenden hat sich gezeigt, dass die Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde, Landwirtschafts- und Naturschutzkommission, Natur- und Vogelschutzverein sowie der Bevölkerung besonders wertvoll ist. Unterschiedliche Erfahrungen und Perspektiven fliessen zusammen und helfen, konkrete und praxistaugliche Lösungen zu finden.

Naturschutz findet aber nicht nur ausserhalb, sondern auch innerhalb des Siedlungsgebiets statt. Einheimische Sträucher, Blumenwiesen, naturnahe Gärten und kleine unversiegelte Flächen schaffen wertvolle Lebensräume für Insekten, Vögel und andere Tiere. Auf Landwirtschaftsflächen können Hecken, extensiv genutzte Bereiche und weitere Kleinstrukturen wichtige Rückzugsorte und Trittsteine bilden.

Wir alle arbeiten in einem lernenden Umfeld. Auch im Naturschutz bedeutet das, Erfahrungen auszutauschen, voneinander zu lernen und gemeinsam nach guten Lösungen zu suchen. Denn Naturschutz gelingt dort besonders gut, wo die Beteiligten miteinander statt nebeneinander arbeiten. Mit gezielten Massnahmen, Engagement und guter Zusammenarbeit können wir Schritt für Schritt dazu beitragen, die Vielfalt unserer Natur in Beinwil am See zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Angelina Hintermann – Vom kleinen Fussballmädchen zur Co-Präsidentin

Wenn man heute auf Angis Weg beim FC Böju zurückblickt, können sich einige bestimmt noch an die Zeit erinnern, als sie als Vierjährige bei den G-Junioren ihre ersten Dribblings auf dem Fussballplatz machte. Damals konnte wohl noch niemand ahnen, wie eng sie dem Verein einmal verbunden sein und welche Verantwortung sie im Laufe der Jahre übernehmen würde. Aus dem kleinen Wirbelwind von damals ist eine passionierte Fussballerin und ein engagiertes Vorstandsmitglied des Vereins geworden.



Angelina mit 4 Jahren .



Angelina mit 14 Jahren als Trainerin der E-Junioren.

(Eing.) – Schon früh zeigte sich, dass Angi nicht einfach nur Fussball spielen wollte. Mit gerade einmal 14 Jahren war sie nebst dem eigenen Spielbetrieb bereits als Clubschiedsrichterin und Juniorentrainerin tätig. 2010 zog es sie zu einem anderen Verein, wo sie in einer Frauenmannschaft spielen konnte. Die Verbindung zu ihrem Stammverein blieb bestehen. 2016 kehrte sie nach Böju zurück und gründete die FC Böju Frauen. Seither steht sie selbst wieder für den FCB auf dem Platz – und das bis heute.

Sie ist damit nicht nur Stammspielerin, sondern auch Vorbild für ihre Mitspielerinnen und eine prägende Persönlichkeit innerhalb des Teams. Dass sie neben all ihren Aufgaben weiterhin selbst aktiv in der 4. Liga spielt, sagt viel über ihre Leidenschaft für den Fussball und ihre Verbundenheit mit dem FC Böju Frauenteam aus. Am 19. September 2026 durfte sie im Meisterschaftsspiel gegen die Frauen des FC Lenzburg einen ganz besonderen Meilenstein feiern: ihr offizielles 200. Spiel für den Verein bei den Aktiven.



Im Alter von 20 Jahren übernahm sie im Vereinsvorstand als Finanzchefin eine zentrale Funktion. Mit grosser Zuverlässigkeit sorgt sie seither dafür, dass die Finanzen weiterhin stimmen.

Wer weiss, wie ein Verein funktioniert, weiss auch, wie unverzichtbar diese Arbeit aller Beteiligten ist.

Im März 2026 folgte an der 92. Generalversammlung der nächste grosse Schritt in ihrer Vereinskarriere. Angi Hintermann wurde einstimmig ins Co-Präsidium gewählt. Das ist eine schöne Anerkennung ihres langjährigen Einsatzes und zugleich ein logischer Schritt in ihrer Entwicklung.

Wer an das kleine, vierjährige Fussballmädchen zurückdenkt, das einst bei den G-Junioren mit dem Fussballspielen begann, erfüllt es mit Freude und Stolz, zu sehen, was aus ihr geworden ist. Angi hat den FC Böju mit ihrem aussergewöhnlichen Engagement mitgeprägt – auf und neben dem Fussballplatz.



Jedes Jahr würdigt der Aargauer Fussballverband AFV das ehrenamtliche Engagement in den Fussballvereinen. Für den Women's Award hat der AFV-Vorstand u.a. auch Angi Hintermann vom FC Böju nominiert.

Die Vergabe der Auszeichnung wird auch über eine öffentliche Online-Abstimmung entschieden. Wer das langjährige Engagement von Angelina Hintermann unterstützen möchte, kann sich an der Abstimmung des AFV beteiligen und bis zum 15. Oktober seine Stimme abgeben.

Hier gehts zur Abstimmung:

Moonlight



David Orlowsky / CHAARTS im Prinzregententheater München.

(Eing.) – Am Samstag, 31. Oktober, spielt David Orlowsky im Löwensaal – einer der bekanntesten Klarinettisten unserer Zeit, berühmt für seine grosse Kunst des Klezmer und der warmen Töne. An seiner Seite die CHAARTS aus dem Aargau, die soeben in Berlin mit dem OPUS KLASSIK ausgezeichnet wurden, dem grössten Preis für ein klassisches Ensemble.

Der Abend gehört dem Mond. Beethovens «Mondscheinsonate», Debussys «Clair de Lune», das «Lied an den Mond» aus Dvořáks Rusalka, dazu Purcell, Chopin und Barbers Adagio: Lauter Musik, die man kennt – und selten so leise und innig gehört hat. Kein Instrument kommt der menschlichen Stimme näher als die Klarinette.

«Moonlight»
Musik von Beethoven, Purcell, Dvořák, Chopin, Debussy und Barber.

Beinwil am See, Löwensaal
Samstag, 31. Oktober, 19.30 Uhr

Tickets für CHF 64.–/55.–/45.– oder im Abo mit 20% Rabatt
sitzplatzgenau auf www.loewenkonzerte.ch

Telefonisch Di. – Fr. von 14 bis 17 Uhr unter 062 834 70 00

Abendkasse

Dachfenster in besten Händen

Seit mehr als 16 Jahren steht die Michael Galli Dachfenster GmbH in Beinwil am See für Qualität, fachgerechten Service und persönliche Beratung rund ums Dachfenster. Ergänzt wird das Angebot durch professionellen Insektenschutz von ISN und Rollfix.

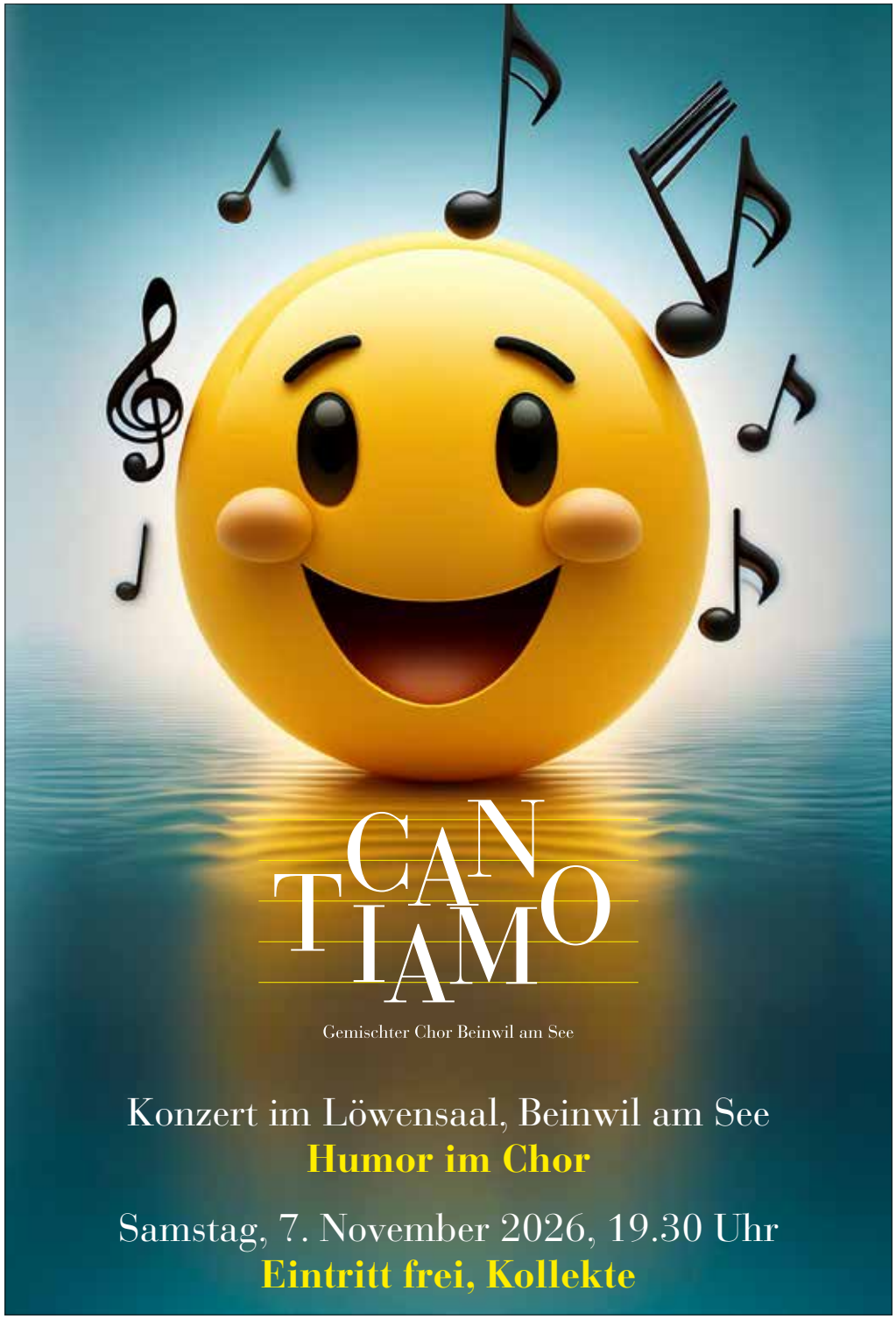


Das Team der Michael Galli Dachfenster GmbH steht bereit.



Ob Dachfenster oder dazugehörige Futter: alles aus einer Hand.

(dah) – Was einst mit der Tätigkeit von Michael Galli als Servicetechniker bei der Firma Velux begann, entwickelte sich vor mehr als 16 Jahren in die Selbstständigkeit. Heute ist die Michael Galli Dachfenster GmbH am Löwenplatz 3 in Beinwil am See ein kompetenter Partner, wenn es um Dachfenster und deren Zubehör geht. Im Mittelpunkt stehen hochwertige Velux-Fenstersysteme sowie eine zuverlässige Betreuung über viele Jahre hinweg. «Wenn wir von Partnerschaft für Arbeiten rund um Dachfenster sprechen, meinen wir das auch so. Egal, ob ein Einbau von Dachfenstern geplant ist, ein Service ansteht oder ein Rollo oder eine Lamelle klemmt. Wir sind für Sie da», erklärt Michael Galli.
Zum vielseitigen Leistungsangebot gehören neben dem Einbau und Service von Dachfenstern auch das Montieren von Aussenrollläden und Markisetten, das Nachrüsten von Elektroprodukten sowie das fachgerechte Anbringen von Verdunkelungsrollos. Damit lässt sich der Wohnkomfort gezielt erhöhen und die Nutzung der Dachräume individuell an die Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner anpassen.
Gerade die Wintermonate bieten zudem die ideale Gelegenheit, sich auf die nächste warme Jahreszeit vorzubereiten. Denn die nächste Hitzeperiode kommt bestimmt – und mit ihr auch die Insekten. Die Michael Galli Dachfenster GmbH berät deshalb gerne über geeignete Lösungen, die vor übermässiger Hitze und lästigen Insekten schützen. Dazu gehört auch der professionelle Insektenschutz von ISN und Rollfix, der sich optimal in unterschiedliche Wohnsituationen integrieren lässt.
Hinter dem Unternehmen steht ein achtköpfiges Team, das langjährige Erfahrung, technisches Know-how und viel Leidenschaft für Dachfenster vereint. Gemeinsam sorgt das Team dafür, dass die Wünsche der Kundinnen und Kunden präzise, fachgerecht und zuverlässig umgesetzt werden – vom ersten Beratungsgespräch bis zur fertigen Montage.









Seetalkonferenz 2026: Eine hochkarätige Runde sprach über die «Mobilität im ländlichen Raum»

Am Montag, 21. September, fand im Löwensaal in Beinwil am See die 5. Seetalkonferenz statt. Bundesrat Albert Rösti, der Aargauer Landammann Stephan Attiger und der Luzerner Regierungsrat Fabian Peter äusserten sich zur «Mobilität im ländlichen Raum». Die Vertretenden der Gemeinden des Aargauer und des Luzerner Seetals, die Wirtschaftsvertretenden und Politikerinnen und Politiker aus der Region nutzten die Gelegenheit, sich kennenzulernen und einen kantonsübergreifenden Dialog aufzunehmen.

(pte) – Gastgeber Raimund Wenger, Leiter des kantonsübergreifenden Entwicklungskonzeptes Seetal (KEK), eröffnete die Seetalkonferenz zum allgegenwärtigen Thema der Mobilität. Gemeindeammann Martin Grütter, David Affentranger als Präsident von IDEE SEETAL und Lenzburgs Stadtpräsident Andreas Schmid richteten ihre Grussworte an die Teilnehmenden und motivierten zur kantonsübergreifenden Zusammenarbeit. Verkehrsingenieurin Jacqueline Stutz ging in ihrem Fachreferat auf die Chancen und die Grenzen des automatisierten Fahrens und des Ridepoolings in ländlichen Gebieten ein. Sie rief dazu auf, nicht auf den grossen Wurf zu warten, sondern die Entwicklung zu beobachten und den Fokus auf kleine, realisierbare Massnahmen zu setzen. Bundesrat Albert Rösti stellte in seiner Rede das gesamtschweizerische «Projekt 45» vor und hielt fest, dass das Mobilitätsbedürfnis weiter zunehmen wird. Den geplanten Durchgangsbahnhof in Luzern wertete er dabei als Projekt mit Priorität, das mit der langfristig vorgesehenen Fahrplanerweiterung zwischen Luzern und Lenzburg im Viertelstundentakt einen Mehrwert ins Seetal bringt. «Wenn wir regional reduzieren müssten, wäre es sicher nicht bei der Seetalbahn», gab Albert Rösti ein klares Statement ab. Auch der Luzerner Regierungsrat Fabian Peter setzte sich für einen dichten Takt im ÖV ein. «Der Durchgangsbahnhof Luzern schafft die dringend notwendigen Kapazitäten.» Landammann Stephan Attiger sieht die automatisierte Mobilität mit festen Haltestellen als Ergänzung zum ÖV-Angebot und zeigte unter anderem die Möglichkeiten und Grenzen anhand des Pilotprojektes iamo im Furttal auf.



Setpreis
CHF 3980.–



Huwa
seit 1911

Alles sauber dank der
HERBSTAKTION
Gültig September bis November 2026

Waschmaschine Suisse 8PL 25
Wäschetrockner Suisse 8WPT 25
Entwickelt und produziert in der Schweiz

www.huwa.ch | 062 773 11 70
Facebook | Instagram | LinkedIn



ERLEBEN
MITMACHEN
STAUNEN

EINLADUNG
ZUR
ÖFFENTLICHEN
HAUPTÜBUNG

24. OKTOBER 2026, 14 – 16 UHR
Areal Steineggli / Chrosihuus

Verschiedene Posten und Attraktionen zum Informieren und Mitmachen:
Einsatzdemos – Feuerwehrhandwerk
Autodrehleiter – Brandsimulationsanlage
Rettungsdienst – First Responder
Beratung und Verkauf von
Feuerlöscher und Löschdecken

kontakt: feuerwehr.beinwilamsee@mail.ch

Schröder AG
Architektur ▪ Baumanagement



schroeder-ag.ch ▪ Schorenstrasse 6 ▪ 5734 Reinach

«Wohnüberbauung Zentrum Dorf»

Eigentumswg. & Reihen-Häuser

- Pfeffikon LU
- Top-Ausbaustandard
- Bezug Frühling 2027

Rohbau-Besichtigung: Mike Benz
079 779 22 33 / www.immodream.swiss





Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Woran wir uns erinnern
Sofia Lundberg, Goldmann, 2026

Beschreibung
In einer dunklen Herbstnacht geht Mathematikprofessor Jack Johansson in seinem Arbeitszimmer an der Universität nervös auf und ab. Seit dem Tod seiner Frau Margareta versucht er verzweifelt, seine Erinnerungen an ihr gemeinsames Leben zu bewahren – doch in wenigen klaren Momenten wie heute weiss er, dass er alles zu vergessen droht. In einem Anflug von Panik ruft er seine Tochter Malin an, zu der er seit Jahren kaum Kontakt hat. Er muss ihr von seiner schwierigen Kindheit erzählen, wie die Mathematik ihn rettete, und was damals geschah, kurz bevor er Malins Mutter heiratete. Denn es gibt ein dunkles Geheimnis in Jacks Vergangenheit, das ihn davon abhielt, der Vater zu sein, den Malin so dringend gebraucht hätte. Kann Jack die Beziehung zu seiner Tochter retten, bevor es zu spät ist?

Tipp von Susanne Hirt
Ein zutiefst berührendes Buch über Vergessen, Erinnerungen und die Beziehung zwischen Vater und Tochter. Mit fortschreitender Demenz verliert der Vater immer mehr von dem Menschen, der er einmal war. Doch zwischen all dem Vergessen blitzen immer wieder Erinnerungen und Geschichten aus seinem früheren Leben auf. Gleichzeitig finden Vater und Tochter auf unerwartete Weise wieder zueinander.



Feine Risse
Elisa Hoven
S. Fischer Verlag, 2026

Beschreibung
Wenn Recht nicht reicht.
Eva Herbergen, engagierte Strafverteidigerin, will sich langsam aus ihrer Arbeit zurückziehen und mit Ehemann Peter das Alter geniessen. Doch die düsteren Schatten ihrer Fälle reichen bis in ihr Privatleben hinein. In packenden Tableaus leuchtet Elisa Hoven in »Feine Risse« juristische wie biographische Dunkelzonen aus: Sicherheit ist Illusion, ein Urteil bleibt immer nur eine Annäherung an die Wahrheit. »Feine Risse« führt ins Dickicht der Zufälligkeiten bei der Entstehung von Straftaten. Die Ursachen verstecken sich oft tief in einer Vorgeschichte und liegen manchmal so nahe, dass sie umso leichter übersehen werden.

Tipp von Debora Wipf
Ein spannendes und zugleich nachdenkliches Buch, das einen von der ersten Seite an mitnimmt. Die verschiedenen Fälle zeigen, dass Recht und Gerechtigkeit nicht immer dasselbe sind und dass hinter jeder Tat eine Geschichte steckt. Für alle, die spannende Fälle mögen und gerne zum Nachdenken angeregt werden. Sehr lesenswert!

Quelle: Schul- und Gemeindebibliothek Seengen

REGIONALPOLIZEI AARGAUSÜD

Einbruchschutz: Kleine Dinge, grosse Wirkung

Die Tage werden kürzer und die Dunkelheit setzt wieder früher ein. Gerade in dieser Jahreszeit lohnt es sich, dem Einbruchschutz etwas mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Dabei braucht es nicht immer aufwendige Sicherheitstechnik. Oft sind es bereits kleine Massnahmen und etwas Aufmerksamkeit, die dazu beitragen können, Einbrechern den Zugang zu erschweren.

Aufstiegshilfen wegräumen

Leitern, Gartenmöbel, Mülltonnen oder andere Gegenstände rund ums Haus können ungewollt als Aufstiegshilfe dienen. Damit lassen sich beispielsweise höher gelegene Fenster, Balkone oder Terrassen leichter erreichen. Was nicht benötigt wird, sollte deshalb möglichst weggeräumt oder gesichert werden.

Briefkasten leeren lassen

Ein überfüllter Briefkasten kann schnell den Eindruck erwecken, dass seit längerer Zeit niemand zu Hause ist. Bei mehrtägiger Abwesenheit empfiehlt es sich deshalb, Nachbarn, Freunde oder Bekannte zu bitten, die Post regelmässig zu leeren. Auch Rollläden, die über längere Zeit unverändert geschlossen bleiben, können auf eine Abwesenheit hindeuten.

Keller, Garage und Nebenräume nicht vergessen

Beim Verlassen des Hauses wird die Haustüre abgeschlossen – Keller, Garage oder Nebeneingang gehen dabei manchmal vergessen. Doch auch diese Zugänge gehören zum Einbruchschutz. Türen sollten geschlossen und wenn möglich abgeschlossen sein. Dasselbe gilt für Fenster: Auch bei kurzer Abwesenheit sollten diese vollständig geschlossen und nicht gekippt sein.

Licht kann abschrecken

Dunkle Hauseingänge, schlecht beleuchtete Zugänge oder dicht bewachsene Bereiche bieten Einbrechern Schutz vor neugierigen Blicken. Eine gute Aussenbeleuchtung, beispielsweise mit Bewegungsmeldern, kann hier Abhilfe schaffen. Hecken und Sträucher rund um Zugänge und Fenster sollten zudem so zurückgeschnitten werden, dass sie keine unnötigen Versteckmöglichkeiten bieten.

Das Zuhause bewohnt wirken lassen

Gerade in der frühen Dämmerung fällt ein über längere Zeit vollständig dunkles Haus auf. Zeitschaltuhren oder smarte Beleuchtung können bei Abwesenheit dafür sorgen, dass einzelne Räume zu unterschiedlichen Zeiten beleuchtet werden. So entsteht der Eindruck, dass jemand zu Hause ist.

Augen offen halten

Ein wichtiger Beitrag zur Sicherheit ist eine aufmerksame Nachbarschaft. Fallen Ihnen unbekannte Personen oder Fahrzeuge auf, die sich auffällig im Quartier verhalten? Beobachten Sie jemanden, der sich verdächtig an einem Haus oder Grundstück aufhält? Schauen Sie nicht weg und greifen Sie nicht selbst ein. Melden Sie verdächtige Beobachtungen umgehend der Polizei.

Im Zweifelsfall gilt: lieber einmal zu viel als einmal zu wenig – Polizeinotruf 117.

ASANA Spital Menziken

Vertraute Praxis in Menziken bleibt erhalten

Am 1. November 2026 startet das neue Angebot des Luzerner Kantonsspitals (LUKS) im Gesundheitszentrum Menziken. Die bisherige Hausarztpraxis wird zusammen mit dem neuen Notfallangebot zur Notfall-/Arztpraxis weiterentwickelt.

Die Schliessung des ASANA Spitals Menziken Ende Oktober 2026 bringt für die Bevölkerung einige Veränderungen mit sich. Für die Patientinnen und Patienten der bisherigen Hausarztpraxis gibt es jedoch eine erfreuliche Nachricht: Ab November führt das Luzerner Kantonsspital (LUKS) das Angebot in einer Notfall-/Arztpraxis am bisherigen Standort weiter.

Med. pract. Stefani Arend bleibt als Hausärztin tätig, ebenso werden Mitarbeitende des bisherigen Praxisteams weiterhin für die Patientinnen und Patienten da sein. Eine Veränderung gibt es bei der ärztlichen Besetzung: **Dr. med. Peter Siegenthaler wird die Praxis im Zuge der Neuorganisation verlassen**. Nach vielen Jahren der Tätigkeit und Zusammenarbeit danken wir ihm für sein Engagement und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Was ist ab November wichtig?

Die Praxis erhält mit der Übernahme durch das LUKS einen neuen Namen und einen neuen Auftritt. Für die Patientinnen und Patienten bleiben der Standort und die telefonische Kontaktmöglichkeit bestehen.

Name und Adresse: Luzerner Kantonsspital, Notfall-/Arztpraxis, Spitalstrasse 1, 5737 Menziken.
Ärztliche Betreuung der Arztpraxis: Med. pract. Stefani Arend

Öffnungszeiten der Arztpraxis ab November 2026: Wie bisher Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr, Freitag geschlossen. Ergänzend zur Arztpraxis hat die Notfallpraxis für dringliche medizinische Anliegen an 365 Tagen pro Jahr jeweils von 8 bis 17 Uhr geöffnet und kann ohne Voranmeldung besucht werden.

Terminvereinbarung: 062 765 33 22, E-Mail: arztpraxis.menziken@luks.ch. Für Termine und Fragen kann die Praxis weiterhin telefonisch kontaktiert werden.

Grippeimpfung ab Mitte Oktober

Die Praxis bietet wieder Grippeimpfungen an. Der Impfstoff wird ab **Mitte Oktober 2026** verfügbar sein. Die Impfung wird insbesondere Personen ab 65 Jahren, Menschen mit bestimmten chronischen Erkrankungen und weiteren Personen mit erhöhtem Risiko empfohlen. Auch für Personen mit häufigem Kontakt zu anderen Menschen kann eine Impfung sinnvoll sein. Gerade für ältere Menschen und Personen mit Vorerkrankungen kann eine Grippe mit erheblichen gesundheitlichen Risiken verbunden sein. Eine Impfung kann dazu beitragen, das eigene Erkrankungsrisiko zu reduzieren und gleichzeitig besonders gefährdete Menschen im persönlichen Umfeld zu schützen.

Wer sich gegen die Grippe impfen lassen möchte, kann einen Termin unter 062 765 33 22 vereinbaren.

toppharm
Wyna Apotheke

Was ist eigentlich Stress?

Stress ist an sich nichts Schlimmes, sondern die natürliche Antwort unseres Körpers auf eine Herausforderung. Wenn wir etwas als bedrohlich, dringlich oder überfordernd empfinden, schaltet unser Nervensystem in den Alarmmodus: Der Puls steigt, die Muskeln spannen sich an, der Kopf wird klar. Das ist hilfreich, wenn wir schnell reagieren müssen, beispielsweise um vor einer Gefahr zu flüchten. Problematisch wird Stress erst, wenn dieser Ausnahmezustand zum Dauerzustand wird.

Wenn wir Stress haben, reagiert unser Körper automatisch darauf. Das Gehirn erkennt die stressige Situation und gibt Signale an verschiedene Organe weiter. Dadurch produziert der Körper unter anderem das Hormon Cortisol. Cortisol hilft uns kurzfristig, mit Stress umzugehen. Wenn der Cortisolspiegel aber über längere Zeit erhöht bleibt, kann das negative Folgen haben. Zum Beispiel kann das Immunsystem geschwächt werden, der Stoffwechsel kann sich verändern und auch Gedächtnis und Konzentration können darunter leiden. Deshalb ist Stress ein wichtiges Warnsignal des Körpers, das man ernst nehmen sollte.

Typische Symptome bei dauerhaftem Stress:

- Müdigkeit und Erschöpfung, trotz ausreichendem Schlaf
- Verspannungen und Muskelschmerzen (besonders in Nacken, Rücken, Kiefer)
- Kopfschmerzen oder Migräne
- Herzklopfen oder erhöhter Puls
- Schlafstörungen (Ein- oder Durchschlafprobleme)
- Magen-Darm-Beschwerden (z. B. Übelkeit, Durchfall, Reizdarm)
- Häufige Infekte durch ein geschwächtes Immunsystem
- Zittern, Schwitzen oder innere Unruhe
- Reizbarkeit, Ungeduld oder plötzliche Wutausbrüche
- Ängstlichkeit
- Stimmungsschwankungen
- Gefühl von Überforderung oder Hilflosigkeit
- Konzentrationsprobleme
- Vergesslichkeit
- Gedankenkreisen oder Grübeln
- Entscheidungsschwierigkeiten

Was hilft gegen Stress?

- Atemübungen
- Bewegung an der frischen Luft
- Regelmässiger Sport
- Schlafhygiene
- Kleine Pausen machen
- Prioritäten setzen
- Grenzen setzen
- Professionelle Unterstützung

Mit unserem Herz-Kreislauf-Check (Dauer ca. 25 Minuten, wenn möglich nüchtern) lassen sich Blutdruck, Blutzucker, Blutfette und Bauchumfang auf einfache Weise bestimmen. Wir erfassen damit Ihr persönliches Risikoprofil und empfehlen Ihnen bei Bedarf geeignete Massnahmen, um Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorzubeugen (z. B. Tipps für mehr Bewegung im Alltag, eine gesunde Ernährung etc.). Melden Sie sich in der TopPharm-Apotheke Wyna oder TopPharm Homberg Apotheke.

Quelle: TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See und TopPharm Wyna Apotheke, Unterkulm

ZOC Wynental
Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Es geht weiter

Das Spital Menziken wird Ende Oktober schliessen. Das ist ein herber Verlust für die Region, aber vor allem für die Bevölkerung, die immer weiter wächst und der es in Zukunft trotz anders lautender Beteuerungen vor allem aus der Politik an medizinischer Infrastruktur mangelt. Der Entscheidung nachzutrauern hilft jedoch wenig, sie wird voraussichtlich nicht mehr geändert werden. Einschneidend ist es vor allem für die Mitarbeitenden, die noch keine Anschlusslösung gefunden haben.



Auch wir am ZOC Wynental haben uns natürlich Gedanken gemacht, wo wir unsere Patienten, welche wir nicht in unseren OP-Räumlichkeiten in der Praxis operieren können, versorgen werden. Wir haben sehr gute Möglichkeiten gefunden.

Zum einen werden wir beide am Spital Zofingen operieren. Dort erhalten wir einen festen ganztägigen Slot an 2 Wochentagen, ich werde zusätzlich am Spital Sursee einen Operationsslot alle zwei Wochen erhalten. So stellen wir sicher, dass unsere Operationstätigkeit bezüglich der Versorgung von Hüft-, Knie -, Schultererkrankungen, aber auch von Hernien und Gallenblasenerkrankungen reibungslos ab November weiterläuft. Die Indikationsstellung, die Untersuchung, ob und in welchem Masse ein operatives Vorgehen überhaupt angezeigt ist, finden natürlich wie schon immer im ZOC Wynental in Reinach statt. Ebenso wie natürlich die regelmässigen Kontrollen nach der Operation. Alle Patienten werden von uns persönlich an den o.g. Spitälern operiert und täglich durch uns visitiert, bis sie entlassen sind.

Zusätzlich bieten wir der Bevölkerung die Möglichkeit, mit in unsere Fachgebiete fallenden kleinen Notfällen auch direkt in unsere Praxis zu kommen. Sei es eine Platz- oder Schnittwunde oder ein verstauchtes Sprunggelenk. Dies natürlich zu den Öffnungszeiten der Praxis.

Wir versuchen damit den Wegfall des Spitalnotfalls – zumindest was unsere Fachgebiete angeht – für die Bevölkerung etwas abzufedern.

Ich werde wie bisher auch zusammen mit unserem bewährten Narkoseteam kleinere Operationen wie z. B. Karpaltunnel, springende Finger oder die Entfernung von Metallimplantaten weiterhin in unserem Operationssaal im ZOC Wynental durchführen.

Mit unserem Engagement und unserem Herzblut werden wir versuchen, weiterhin für zufriedene Patientinnen und Patienten zu sorgen.

Dr. med. Michael Kettenring

Quelle: Dr. med. Michael Kettenring, Reinach

Theorie und Praxis



Wir haben wieder mal eine junge Kollegin in Ausbildung bei uns in der Praxis, die ihr Praktikum absolviert. Beim letzten Patienten an diesem Abend, einer Dackelhündin, besprechen wir daher mit dem Kunden noch etwas ausführlicher die Vorteile der Kastration, wie auch die Nebenwirkungen, welche bei gewissen Hunderassen nach dieser Operation zu erwarten wären. Nicht selten kann es bei älteren unkastrierten Hündinnen, die nie Welpen hatten, zu einer Gebärmutterentzündung kommen, welche sich durch eine frühzeitige Kastration verhindern lässt. Wir machen noch etwas Theorie: Welches wären denn die Symptome bei einer eitrigen Gebärmutterentzündung, einer sogenannten Pyometra? Typischerweise würde sie ein bis zwei Monate nach der Läufigkeit zuerst mehr trinken, dann Fieber entwickeln und der Allgemeinzustand würde sich rapide verschlechtern. Der Blutuntersuch würde einen Anstieg der weissen Blutkörperchen zeigen und eventuell könnte man die Gebärmutter im Bauch als vergrössert ertasten, sowie sie im Röntgen oder Ultraschall darstellen. Bei einer offenen Gebärmutterentzündung könnte man eitrigen Ausfluss beobachten, was bei einer geschlossenen, der schlechteren Variante, nicht der Fall wäre. Als wir die zwei zum Ausgang begleiten, liegt eine Berner Sennenhündin im Wartezimmer, offenbar noch ein Notfall. Ja, sie ahnen es vermutlich schon: Der Notfall, die 6-jährige Hündin, war vor einem Monat läufig, hatte fast 40° Fieber, schon einige Tage viel Durst und konnte kaum mehr stehen. Sie zeigte keinen Ausfluss aus der Scheide, aber die weissen Blutkörperchen waren um das Dreifache erhöht, und der Bauch fühlte sich nicht gut an. Ein Ultraschall oder ein Röntgenbild erübrigten sich für die Diagnosestellung. Da die Kundin eigentlich gerne einen Wurf Welpen gehabt hätte und bereits versucht hatte, die Hündin ohne Diagnose homöopathisch zu behandeln, riefen wir auf ihren Wunsch noch eine Kollegin der Alternativmedizin an. Sie bot zwar einen Behandlungsversuch ohne Operation an, warnte jedoch davor, in diesem schlechten Allgemeinzustand zu lange zuzuwarten. Nach kurzem Familienrat entschieden sich die Besitzer zu unserer Erleichterung dann doch zum chirurgischen Eingriff und die junge Kollegin machte gerne etwas Überstunden, um bei der operativen Entfernung der fast 2 kg schweren, eitergefüllten Gebärmutter (ein Bild und den Geruch davon erspare ich Ihnen) zu assistieren. Ich denke, diese Erkrankung wird ihr in Erinnerung bleiben: Theorie und Praxis am gleichen Abend.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas

Dr. med. vet. Patrick Curschellas aus Beromünster schreibt aus seinem Berufsalltag über Medizinisches, Tierisches und auch Menschliches rund um die geliebten Vierbeiner.
Bildquelle: Dagmar Klaus auf Pixabay

Quelle: Dr. med. vet. Patrick Curschellas

Kulturelle Evolution – Entkoppelung von der Natur

Kultur entsteht durch die Auseinandersetzung des Menschen mit seiner Umwelt. Zu den Kulturgütern gehören Sprache, Religion, Kunst, Ethik, Recht, Staat, Geistes- und Naturwissenschaften sowie die Umsetzung von Erkenntnissen aus der Erforschung der Natur und Technik. Die Entwicklung und Weitergabe von Kulturgütern über Generationen machen den wichtigsten Unterschied der Menschen zur übrigen Tierwelt aus.

Die kulturelle Evolution vollzog sich zur biologischen Evolution des Homo sapiens in atemberaubendem Tempo. Innerhalb von rund 12000 Jahren entwickelten sich aus umherziehenden Gruppen von Jägern und Sammlerinnen sesshafte Industrie- und Grossstadtgesellschaften. Als Ursache hierfür sind drei biologische Merkmale des Menschen bedeutsam: die Vergrösserung des Grosshirns für die Kreativität und das abstrakte, logische Denken in Symbolen, die Bildung der Greifhand für die Herstellung und den Gebrauch von Werkzeugen und die Entwicklung einer differenzierten sprachlichen Kommunikation. Der Entwicklungsunterschied zwischen kultureller und biologischer Evolution ist gewaltig. Während bei der biologischen Evolution mit viel Zeit und zufällig über Mutation (Genveränderungen), natürliche Auslese (Selektion) und Umwelt (Epigenetik) die am besten an ihre Umwelt angepassten Individuen eher überleben und ihre Gene an die nächsten Generationen weitergeben, können Menschen zielgerichtet aus dem Wissen und den Erfahrungen von Generationen schöpfen. Durch die Übernahme von Wertvorstellungen sowie Verhaltensweisen und Technik zur Beherrschung der Umwelt begünstigt es jede nachkommende Generation. Dabei beschleunigt sich die kulturelle Entwicklung. So hat sich seit der Erfindung des Buchdrucks im 15. Jahrhundert bis zur Entwicklung der Gentechnik und Mikroelektronik in unserer Zeit das Wissen und die Erkenntnisse exponentiell vermehrt. Die Folge dabei ist, dass einschneidende kulturelle Veränderungen wie das weltweit vernetzte Internet (World Wide Web) in nur einer einzigen Generation auftreten können.

Durch Technik und Medizin macht sich der Mensch teilweise von den natürlichen Selektionsbedingungen unabhängig. So werden ursprüngliche Verhältnisse ins Gegenteil verkehrt. Nicht die Umwelt bewirkt die Anpassung des Menschen, sondern mit Hilfe der Technik wird die Umwelt in kürzester Frist den Bedürfnissen des Menschen entsprechend verändert. So lassen sich mit moderner Gentechnik gewisse Erbkrankheiten beheben oder mit moderner Chirurgie todkranken Menschen und schwer verletzten Menschen ein zweites Leben schenken. Ebenso kann durch die moderne Agrochemie und Maschinentechnik ein Vielfaches an Nahrungsmitteln für die wachsende Weltbevölkerung produziert werden. Diese Entkoppelung von der Natur ist nicht immer zugunsten der Umwelt und hat Auswirkungen auf das Klima, das Verschwinden vieler Tier- und Pflanzenarten, und die Belastung von Boden, Luft und Wasser mit Pestiziden, Düngemitteln, Abgasen und Abfällen. Doch wir heutigen Menschen leben in dieser neuen Umwelt mit dem ererbtem Verhalten und Körper eines Steinzeitmenschen. Unser Stammhirn und unser Körper arbeiten noch so, wie es in der Steinzeit zweckmässig war. Das Nervensystem gibt immer noch Stressalarm, wenn wir in Gefahr sind, auch wenn keine Höhlenbären anwesend sind. Durch ständigen Stress im Verkehr, bei der Arbeit, im Internet oder infolge mangelnder Bewegung als Sesselhocker reagieren wir mit Herz-Kreislauf- und Rückenproblemen, Diabetes oder Depressionen. Die kulturelle Evolution ist so schnell verlaufen, dass unser Steinzeitkörper, der an die Savanne angepasst war, mit seiner natürlichen Anpassung nicht nachgekommen ist. Unsere heutige Herausforderung ist es, trotz der Diskrepanz zwischen rasanter kultureller und natürlicher Entwicklung eine menschenwürdige Lebensweise zu finden.

Autor: Ernst Hofmann, Unterkulm



Zeit für das richtige Profil.
Volkswagen Service

Jetzt zum Reifenwechsel anmelden.

Garage Gloor AG
Dorfstrasse 489
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 61
partner.volkswagen.ch/gloor

2. LÖWENKONZERT
KLANG DER ELEMENTE

Telemann Händel Vivaldi



Felizia Bättig Violine
Agata Lazarczyk Violine
Simone Roggen Violine
Cosima Weidmann Violine
Ruben Jais Leitung
argovia philharmonic

2026
17.10.
19.30 Uhr
Beinwil a. S.
Löwensaal

Informationen und Tickets
auf **www.argoviaphil.ch**
unter **062 834 70 00**

argovia philharmonic

FEHR
H. Fehr, Kirchstrasse 2
5712 **Beinwil am See**
Natel 079 / 657 82 74
fehr-kundenmaurer.ch





RESTAURANT ZÜRIBECK

ÖFFNUNGSZEITEN AB 30. SEPTEMBER 2026

JEDEN MITTWOCH
MITTAGSBUFFET
ALL YOU CAN EAT
11:00 - 14:00 UHR
CHF 26.50 pro Person

ÖFFNUNGSZEITEN

MONTAG	11:00 - 14:00 17:00 - 23:00
DIENSTAG	11:00 - 14:00 17:00 - 23:00
MITTWOCH	11:00 - 14:00 17:00 - 23:00
DONNERSTAG	11:00 - 14:00 17:00 - 23:00
FREITAG	11:00 - 14:00 17:00 - 23:00
SAMSTAG	17:00 - 23:00
SONNTAG	GESCHLOSSEN

Pfistergasse 4 · 5734 Reinach AG | Reservation: 079 292 92 18

Es herbstelet, es herbstelet – auch bei der VHS Wynental

(Eing.) – Ob Cannabis, Panflöte oder Wurstseminar, unser Programm ist bunt wie die Farben des Herbstes. Wir widmen uns den Themen Hirngesundheit, mischen leckere Cocktails und lernen uns selbst zu verteidigen – und das alles mit viel Selbstvertrauen. Auch die kreative Ader lassen wir nicht aus. Wir gestalten Fensterschmuck oder festliche Adventskörbchen. Lassen auch Sie sich verzaubern.



Vortrag: Cannabis – Droge und/oder Heilmittel
Dienstag, 20. Oktober 2026, 19 Uhr

Panflöte für Anfänger und Fortgeschrittene
Ab Dienstag, 20. Oktober 2026, 17 – 17.50 Uhr

Alles Kommt unter den Hammer – Besuch Gantlokal
Donnerstag, 22. Oktober 2026, 10 – 17 Uhr

Wurstseminar (Zusatzkurs)
Sonntag, 25. Oktober 2026, 19 – 22 Uhr



Selbstverteidigung – sicher im Alltag
Ab Montag, 2. November 2026, 3 ×, jeweils 19 – 20.30 Uhr

Hirngesundheit – mit Köpfchen gegen Alzheimer
Donnerstag, 5. November 2026, 19 Uhr

Ein Loriot-Abend – Ödipussi
Freitag, 13. November 2026, 19 Uhr

Cocktail-Workshop Basic
Donnerstag, 19. November 2026, 19 – 20.30 Uhr

Funkelnder Fensterschmuck
Samstag, 28. November 2026, 9 – 12.30 Uhr



Adventskistchen festlich gefüllt
Samstag, 28. November 2026, 13.30 – 17 Uhr

Flugzeugwartung am Flughafen Zürich (es hat nur noch wenige Plätze)
Freitag, 18. Dezember 2026, 17 – 23 Uhr

3D-Druckkurs – von der Idee zum eigenen Objekt
ab Mittwoch, 20. Januar 2027, 19 – 21 Uhr, 4 ×

Blick hinter die Kulissen eines Bezirksgerichts
Mittwoch, 3. März 2027, 19 Uhr

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:
Website: vhsag.ch/wynental
E-Mail: wynental@vhsag.ch

Neue Technik für mehr Sicherheit

Die Garage Gloor in Gontenschwil hat ihr Angebot erweitert: Mit der neuen Beissbarth Lenkgeometrie können Fahrwerk, Assistenzsysteme und Beleuchtung noch präziser überprüft und eingestellt werden.



Die neue mobile Lenkgeometrie-Anlage ist einsatzbereit.



Inhaber Raphael Romano beim Überprüfen eines Fahrzeuges.

(dah) – Seit dem Frühling ist bei der Garage Gloor an der Dorfstrasse 489 in Gontenschwil eine neue Lenkgeometrieanlage der modernsten Generation im Einsatz. Dafür wurde der ehemalige Diagnoseraum angepasst. Dank der mobilen Ausführung kann die Anlage bei grösseren Fahrzeugen bei Bedarf auch in die grosse Halle verschoben werden. So lassen sich sämtliche Fahrzeugtypen der Konzernmarken kalibrieren und die Lenkgeometrie beziehungsweise Spureinstellung fachgerecht korrigieren. Ob die Spur eines Fahrzeuges noch stimmt, können die Fachleute anhand der Lauffläche der Reifen bereits grob beurteilen. Für Fahrzeuglenker kann sich eine falsche Lenkgeometrie beispielsweise durch ein schief stehendes Lenkrad, beeinträchtigten Fahrkomfort oder ein Fahrzeug bemerkbar machen, das auf eine Seite zieht. Ursachen sind oft Schlaglöcher oder der Kontakt mit Rand- und Bordsteinen. In solchen Fällen empfiehlt sich eine Kontrolle. Mit der neuen Technik können bei der Garage Gloor zudem Kameras und Radarsensoren der modernen Assistenz- und Sicherheitssysteme neu kalibriert werden. Gerade in der dunkleren Jahreszeit oder bei starkem Laub kann eine solche Kontrolle sinnvoll sein. Auch kann es vorkommen, dass sich Systeme mit der Zeit «verlernen» und deshalb neu kalibriert werden müssen. Ein weiterer Sicherheitsaspekt ist die Beleuchtung. Besonders bei modernen LED-Scheinwerfern kann sich der Nullpunkt verschieben, wodurch das Licht nicht mehr optimal ausgerichtet ist. Auch Totwinkelwarner mit Ultraschallsensoren müssen bei Bedarf überprüft und neu eingestellt werden. All dies ist nun direkt bei der Garage Gloor möglich. Idealerweise lassen sich solche Kontrollen mit dem Reifenwechsel verbinden. Ab Kalenderwoche 43 finden bei der Garage Gloor deshalb wieder die Reifenwechseltage statt. Diese sind jeweils dienstags und donnerstags sowie an zwei Samstagen bis Ende November angesetzt. So kann das Fahrzeug gleich für die kommende Jahreszeit vorbereitet und sicherheitstechnisch überprüft werden.

ImmoService Partner GmbH: Der professionelle Partner, wenn es um den Immobilienverkauf geht

Der Verkauf einer Immobilie ist Vertrauenssache. Mit einer fairen Beratung, einer Objektschatzung vor Ort, guten Marktkenntnissen und innovativen Lösungen im Finanzierungsbereich bietet die ImmoService Partner GmbH einen Rundum-Service, der weit über die üblichen Maklerleistungen hinausgeht. Mit einem guten Verkaufspreis kann dabei das Honorar aufgefangen werden.



Küttigen Einfamilienhaus

“

Ich fühlte mich von A–Z gut aufgehoben. Sie standen mir jederzeit mit Rat & Tat zur Seite. Über jede Besichtigung des Hauses wurde ich informiert & auf dem Laufenden gehalten [...]



Seengen Wohnung

“

Nach längeren, leider vergeblichen Verkaufsbemühungen über 2 andere Agenten bin ich durch eine Empfehlung auf ImmoService Partner GmbH gestossen. [...]



Wettingen Zweifamilienhaus

“

Für die effiziente Abwicklung des Verkaufs danken wir Ihnen und Ihrem Team bestens. Insbesondere schätzen wir die hervorragend zusammengestellte [...]



Unterkulm Bauernhaus

“

Wir sind ausgesprochen froh, dass wir Sie als Makler für das nicht ganz einfache Geschäft gefunden haben. Aus einer Bewerbungsrunde von mehreren Firmen sind Sie mit Ihrer Expertise für alte und ländliche Immobilien mit [...]

(pte) – In fast zwei Jahrzehnten hat die ImmoService Partner GmbH zahlreiche Immobilienverkaufsprojekte begleiten dürfen. «Wir kennen den Markt und die Region», hält Frank Kessler aus Tennwil fest. Trotzdem wird jede Liegenschaft persönlich begutachtet und der eidgenössisch diplomierte Immobilienbewerter Matthias Hunger erstellt in der Regel innert Wochenfrist ein Gutachten mit einem marktgerechten Preisvorschlag. Neben der Lage und der Region sind die Bausubstanz und der Erhaltungszustand professionell dokumentiert. «Die Schatzung bildet die Basis unserer Verkaufsaktivitäten», erklärt Frank Kessler. «Wir sind die Spezialisten für bereits genutzte Objekte und bieten diese für einen für alle Seiten fairen Preis auf dem Markt an.» Innovative Lösungen bei Tragbarkeitsproblemen, zinslose Darlehen oder auch Übergangsfinanzierungen bei neuem Wohneigentum gehören zum Alltag des Teams. «Wir suchen den besten Weg», ist Frank Kessler überzeugt. Er begleitet seine Kundschaft vom Erstgespräch bis über die Schlüsselübergabe hinaus. «Oft verursacht ein falsch ausgefülltes Grundstückgewinnsteuer-Formular unnötige Kosten», weiss der Immobilienfachmann aus Erfahrung. Zahlreiche dankbare Referenzen auf der Website der ImmoService Partner GmbH zeigen auf, dass die Zusammenarbeit von der Verkäuferschaft sehr geschätzt wird.



Frank Kessler



Andreas Bräm



Elena Bräm



Matthias Hunger



Marion Schäfer

VHS Hitzkirch: Programm 2026/2027, 1. Semester

SPRACHKURSE

Sprachkurse in Englisch, Italienisch und Spanisch in diversen Niveaus. Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

ALLGEMEINE KURSE

Künstliche Intelligenz – Workshop für Laien AL-954

Eintauchen, ausprobieren, Erfahrungen sammeln. Der Praxisabend ermöglicht den Teilnehmenden, die ersten Schritte mit KI-Tools zu machen. Datum: Fr., 30. Oktober. Zeit: 18.30 – 21.30 Uhr. Kosten: Fr. 50.–. Kursort: Schulhaus Mosen. Leitung: Reto Künzler, Biologe.

Stegreifsingen AL-957

Im Kreis singen wir miteinander, erfinden neue Lieder, lernen zu improvisieren und entdecken Neues an unserer Stimme. Angeleitet werden Sie durch eine Stegreifcoachin, die Sie behutsam und achtsam führt und spielerisch begleitet. Das Ziel ist ein intensives, lebendiges Erleben im Moment. Daten: Sa., 9. & 16. Januar 2027. Zeit: 14 – 16 Uhr. Kosten: Fr. 60.–. Kursort: Moosbergstrasse, Gelfingen. Leitung: S. Schneller-Jost, Stegreifcoachin

GESUNDHEITSKURSE

Alle Gesundheitskurse werden laufend fortgesetzt!

VERANSTALTUNGEN

Besichtigung der ARA Hitzkirchertal

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der modernen Abwasserreinigung! Bei einer spannenden Führung durch die Kläranlage erleben Sie hautnah, welcher Aufwand hinter sauberem Wasser steckt und welche Anforderungen an die heutige Abwasserbehandlung gestellt werden. Begleiten Sie Klärmeister Hanspeter Koller auf einen informativen Rundgang und entdecken Sie den komplexen Reinigungsprozess, verständlich erklärt und eindrucksvoll präsentiert. Datum: Sa., 7. November. Zeit: 10 – 11.30 Uhr. Ort: ARA Hitzkirchertal, Moosmatten, 6296 Mosen. Treffpunkt: 9.50 Uhr vor dem Eingang. Kosten: Fr. 5.–. Anmeldung bis spätestens 30. Oktober.

Wie funktioniert Astrologie?
Einführung in eine alte Symbolsprache
Lust auf neue Perspektiven?

Astrologie entdecken – verständlich & anschaulich. In diesem Referat richtet sich Britta Singer, Dipl. Astrologin, an alle, die sich offen, neugierig und ohne Vorkenntnisse dem Thema «Astrologie» nähern möchten, und bietet einen ersten Einblick in dieses Thema. Anhand einfacher Beispiele wird gezeigt, wie astrologische Interpretation funktioniert und was sie leisten kann und was nicht. Datum: Fr., 29. Januar 2027. Zeit: 19 – 21 Uhr. Ort: Schulhaus Mosen. Kosten: Fr. 30.–. Anmeldung bis spätestens 15. Januar 2027.

INFORMATIONEN

Detaillierte Angaben zu allen Kursen und Veranstaltungen unter: www.vhs-hitzkirch.ch. Sekretariat Volkshochschule Hitzkirch, Manuela Wildisen, Hämikon, Telefon: 041 917 48 00, E-Mail: contact@vhs-hitzkirch.ch







JODLERCHÖRLI 5712 BEINWIL/SEE

Jodler-Obe

Samstag, 24. Oktober 2026
20 Uhr, Löwensaal, Beinwil am See

ab 18.30 Uhr Nachtessen
Grosse Tombola – Kuchenbuffet

Mitwirkende: Schwyzerörgeligruppe Musikschule Seetal, Urs Lustenberger und seine Drehorgel, klubeigene Formationen

Platzreservation: 12./13./19./20. Oktober 12.30 – 13.30 Uhr/18 – 20 Uhr.
Telefon 041 917 50 00

Eintritt 15.–
www.jodlerchoerli-beinwil.ch

Löwenkonzerte Beinwil a.S.
DIE KONZERTREIHE DER AARGAUER ORCHESTER
Sa. 31. Oktober 19.30 Löwensaal
David Orlowsky & CHAARTS
moonlight
Abtauchen im Sternenhimmel

TICKETS loewenkonzerte.ch
tel 062 834 70 00
SWISSLOS



Herbst-Degustation auf dem Weingut Klosterhof

Wein erleben – so funktionierte es auch bei der Herbst-Degustation auf dem Weingut Klosterhof bei der Familie Huwiler & Team in Aesch. Inmitten des Hofs, direkt neben den Reben, konnten in gemütlicher Atmosphäre die neuen Tropfen des Weinguts degustiert werden.


Inmitten der Reben konnte am idyllischen Ort degustiert werden.


Am Marktstand fanden sich auch noch weitere lokale Spezialitäten.

(dah) – Am Freitag, 11. September, und Samstag, 12. September, lud das Weingut Klosterhof in Aesch zur traditionellen Herbst-Degustation ein. Inmitten des Hofes und direkt neben den Reben konnten die Besucherinnen und Besucher während zwei Tagen die neuen Weinkreationen entdecken und geniessen. Das Team rund um Priscilla und Noel Huwiler stand mit Rat und Tat zur Seite und half dabei, für jeden Geschmack und Anlass den passenden Tropfen zu finden.

Mit Weinglas, Preisliste, Wasser und Brot eingedeckt, wurden die Gäste direkt an den Tischen bedient. Die persönlichen Favoriten konnten auf der Preisliste notiert und am Ende des Besuchs gleich bezahlt und mit nach Hause genommen werden. Für die passende kulinarische Begleitung sorgten frisch zubereitete Flammkuchen aus dem Ofen. Diese wurden von der Nudelwerkstatt ganz nach den Wünschen der Gäste mit verschiedenen Zutaten belegt.

Während die Besucherinnen und Besucher die Weine verkosteten, war auf dem Klosterhof gleichzeitig die Weinlese in vollem Gang. Rund die Hälfte der Trauben konnte bereits geerntet werden. «Es wird ein speziell guter Jahrgang», blickt Priscilla Huwiler optimistisch auf die aktuelle Saison. Die Trauben fallen aufgrund des trockenen Sommers zwar etwas kleiner aus, dafür sei die Aromatik umso intensiver. Besonders früh konnten in diesem Jahr die weissen Sorten gelesen werden: Bereits im August waren die ersten Trauben reif – so früh wie noch nie. Insgesamt wird die Erntemenge beim Weisswein voraussichtlich rund 15 bis 20 Prozent kleiner ausfallen. Beim Rotwein zeigt sich Noel Huwiler besonders zuversichtlich und erwartet einen Jahrgang, der nahe an die Perfektion herankommen könnte. Neben der Vorfreude auf eine erfolgreiche Weinsaison gibt es für Priscilla und Noel Huwiler noch einen weiteren Grund zur Freude: Im Herbst dürfen sie ihren Familienzuwachs willkommen heissen.

HAIR STYLING
ELISA



Termin buchen

Aarauerstrasse 1 • 5734 Reinach
062 771 71 77 • www.hairstylingelisa.ch

saalbau
reinach.ag
Kultur für alle

Vorverkauf:
★ www.saalbau-reinach.ch
★ Peter's Gwürzsack
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
Telefon 062 772 06 06

Hanna & Harald
Matinée
Sonntag, 18. Oktober | 11.00 Uhr

Theater Rigiblick
Tribute to Johnny Cash
Mittwoch, 21. Oktober | 20.00 Uhr

Stéphanie Berger
Shine – Fertig mit Chli!
Samstag, 24. Oktober | 20.00 Uhr

Bingo-Show
Beat Schlatter, Anet Corti und Bingo-Band
Samstag, 31. Oktober | 20.00 Uhr

Mike Müller
Klassentreffen Zusatzvorstellung
Mittwoch, 4. November | 20.00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von: ews | QUICKLINE | Hotel & Restaurant zum Schneggen



R. STEINER AG
Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer

Gontenschwilerstrasse 3
5727 Oberkulm
Telefon 062 776 32 37
info@r-steiner-oberkulm.ch

Transparent und flexibel sparen.
Mit der Sparversicherung der Mobiliar.

Patrick Stillhard, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 062 767 90 07, patrick.stillhard@mobiliar.ch

Agentur Seengen
Poststrasse 1, 5707 Seengen
T 062 767 90 00, seengen@mobiliar.ch
mobiliar.ch/reinach



die Mobiliar



Event-Garage-Inhaber Stephan Von Gunten (links) und sein Team sind für die Rad- und Reifenwechselwoche gerüstet.

Event Garage: Reifenwoche mit Kundenüberraschung

Sein Gastspiel ist mehr oder weniger gelaufen: Tschüss Sommer! Für Automobilisten heisst es jetzt: Nicht vergessen, Winterfinken montieren zu lassen. Das Team der Event Garage an der Brühlstrasse 328 in Zetzwil ist in den Startlöchern und empfängt Kunden während der Rad- und Reifenwechselwoche vom 12. bis 16. Oktober unkompliziert und mit einer tollen Überraschung.

(dah) – O wie Oktober bis O wie Ostern: Sie wissen schon. So lautet die allgemeine Regel für das Zeitfenster, in welchem die Winterbereifung gefahren werden sollte. Höchste Zeit also, sich die entsprechende Bereifung in der Event Garage in Zetzwil abzuholen. Das kann ganz entspannt während der Spezialwoche vom 12. bis 16. Oktober erfolgen. «Der Rad- und Reifenwechsel läuft bei uns wie in den letzten Jahren ab», sagt Garageninhaber Stephan Von Gunten. Das heisst, dass eine Voranmeldung nicht nötig ist und der Radwechsel während dieser Woche von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.30 bis 19 Uhr durchgehend möglich ist. Das gesamte Team ist für einen Grossansturm bereit. Für Verpflegung ist wie in den letzten Jahren ebenfalls gesorgt. Zudem können alle Kunden am Glücksrad drehen und tolle Preise gewinnen. Als Hauptpreis gibt es einen Gutschein für seinen nächsten kompletten Reifensatz zu gewinnen. Die Event Garage hat seit Jahren einen guten Ruf, was die Fahrzeugbereifung betrifft. «In Zusammenarbeit mit unseren Reifenpartnern können wir unseren Kunden immer attraktive Angebote machen», so Stephan Von Gunten. Wer neue Reifen benötigt, dem empfiehlt er eine Vorbestellung, damit der Boxenstopp dann flott über die Bühne gehen kann. Eine 2-Jahre-Premio-Reifengarantie bei Beschädigung durch Nagel- und Randsteinverletzungen gibt es zudem auf die Marken Goodyear, Fulda, Debica, Avon, Cooper oder Sava.

20 JAHRE
Müller
Beton- und Steintrenntechnik GmbH
fräsen · bohren · seilsägen · pressen
5707 Seengen | 5616 Meisterschwanden
062 777 42 43 | muellerbeton.ch

Gautschi & Merz
...mit Energie unterwegs
HEIZÖL - TANKREVISIONEN
Beinwil am See
Tel. 062 771 38 19
gautschi-merz.ch
Menziken
Tel. 062 771 10 05

ImmoService Partner GmbH
ImmoService Partner GmbH
Postadresse Aarau
Tellistrasse 94
5000 Aarau
Aarau: 062 822 24 34
Baden: 056 441 90 30
Tennwil: 062 822 24 30
info@immoservice.ch



Ihr Immobilienmakler
im Seetal
und im Mittelland

– 19 Jahre Erfahrung
– Regional verankert
– Rundumdienstleister
– Immobilienbewerter mit Eidg. FA
– Immobilienverkauf
– Bekannt für aussergewöhnliche Finanzierungen

Napoli Stories neu im Menzolith

Seit dem 1. Oktober gibt es im Menziker Hochhaus «Menzolith» eine besondere Pizza zu entdecken. Napoli Stories eröffnete dort seinen dritten Standort und bringt die beliebte Halbmeter-Pizza ins Wynental.



Die beliebte Halbmeter-Pizza von Napoli Stories im Hochhaus.



Gemeinsames Anstossen auf die feierliche Eröffnung.

(dah) – Mit Napoli Stories hält seit dem 1. Oktober ein neues kulinarisches Angebot im Menziker Hochhaus «Menzolith» Einzug. Nach den Standorten in Küttigen und dem erst kürzlich eröffneten Betrieb in Oberkirch kommt nun auch Menziken in den Genuss der besonderen Pizza-Kreationen. Die bisherige Inhaberin der Etage 14, Vera Galli, wird den Service weiterhin leiten, künftig jedoch unter dem Namen Napoli Stories. Unterstützt wird sie von einem zusätzlichen Koch.

Wer eine klassische neapolitanische Pizza erwartet, wird überrascht sein. Napoli Stories setzt auf die beliebte Halbmeter-Pizza mit einem besonders luftigen und gleichzeitig knusprigen Teig. Sorgfältig ausgewählte biologische Rohstoffe und ein lange ruhender Sauerteig sorgen für die nötige Leichtigkeit und den besonderen Geschmack. Die Halbmeter-Pizza wird auch als Monoportion angeboten und kann als Take-away mitgenommen werden.

Gerade beim Takeaway möchte Napoli Stories in Menziken ein einzigartiges Konzept umsetzen. Dieses soll den Gästen künftig den Weg in die 14. Etage ersparen. Wie genau das funktionieren wird, soll zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben werden.

Hinter Napoli Stories steht der Selfmade-Gastronom Sergio Napoletano. Vor rund fünf Jahren machte er sein Hobby zum Beruf und baute den Brand auf. Alles begann mit einem Dreirad Ape 600 Piaggio. «Wir haben zwei dieser traditionellen Fahrzeuge umgebaut und mit einem Pizzaofen ausgestattet», erklärt Napoletano. Damit ist Napoli Stories auch im Catering tätig und backt die Pizzen direkt bei der Kundschaft. Mit dem neuen Standort im Menzolith wächst das Angebot nun weiter. Ein Besuch in der obersten Etage lohnt sich dabei nicht nur wegen der besonderen Pizza, sondern auch wegen der prächtigen Aussicht über Menziken und das Wynental.

eifach
LUNCH & CAFÉ
Bahnhofstrasse 23
in 5600 Lenzburg
Di - Fr
9 - 19 Uhr
eifachlenzburg.ch



zentrale Lage am Bahnhof Lenzburg

variable Tagungsräume und Saal mit Bühne

Räume mit Tageslicht und Präsentationstechnik

grosszügiges Saalfoyer
als Treffpunkt für einen Austausch bei Kaffee
und feinem Essen aus dem "eifach Lunch & Café"

axova

Wir geben Ihrem
Dach Sonnen-Power.

Ihr Dach kann mehr! Mit einer Axova-Solarstromanlage erzeugen Sie Strom, sparen Geld und senken Ihre Energiekosten.
Einfach, effizient und nachhaltig.

Jetzt informieren unter: axova.ch



axova.ch 0800 400 222



ADORA BESTATTUNGEN
by Gabriela Lorch
Ihre Liebsten in guten Händen

- individuell
- liebevoll
- familiär



«Mit **Wärme** und **Herzlichkeit** stehe ich Ihnen bei: **einfühlsam** und **persönlich** ...**vor, während** und **nach** einem Trauerfall.»

- Allgemeine und Naturbestattungen
- Abschiedsräume mit warmer Atmosphäre
- 1. Demenzfreundliche Bestatterin (in CH)

Wynental - Seetal - Suhrental
Oberkulm Hauptstr. 31
Gränichen Bahnhofstr. 2
info@ADORA-Bestattungen.ch
24h 062 312 3000
079 903 3000

MALERMEISTER GLOOR

Philipp Gloor
5737 Menziken, 079 711 21 59, www.malermeister-gloor.ch
malermeister_gloor

AUS LIEBE ZUM MALERHANDWERK

- Malen
- Gipsen
- Farbkonzepte
- Tapezieren
- Fugenlose Beschichtung
- Dekorative Techniken
- Mineralische Produkte









7. Rynecher Bierkulturtag bei der BrauGarage: Bierköstlichkeiten, Livemusik und gute Stimmung

Der Rynecher Bierkulturtag der BrauGarage lockte am Samstag, 12. September, bereits zum siebten Mal zahlreiche Freunde lokaler Biere, feiner Kulinarik und Livemusik auf den Marktplatz in Reinach. Acht Brauereien aus der Region boten ein breites Sortiment an Lager-, Stout-, Bock-, Draft- oder Porterbieren an. Grilladen und währschafte Hamburger gab es unter anderem im kulinarischen Bereich. Man trifft sich auf ein Bier am Bierkulturtag, war das gesellige Tagesmotto.

(pte) – Ein angenehmer Spätsommertag bot den idealen Rahmen für den 7. Rynecher Bierkulturtag. In der BrauGarage, in der Gartenwirtschaft sowie an den Ständen auf dem Marktplatz beim Gemeindehaus gab es frisch gezapfte Bierspezialitäten und viel Geselligkeit. Acht Brauereien aus der näheren und weiteren Region präsentierten ihre Biere und freuten sich über das rege Interesse der zahlreichen Besuchenden. Gleich an mehreren Foodständen gab es das zum Anlass passende kulinarische Angebot. Die Livemusik von Fredy Pi & Heidi sorgte für die Feststimmung und beste Unterhaltung. So standen das gemütliche Beisammensein und das Treffen von Freunden bei einem kühlen Bier ganz im Zentrum des Bierkulturtages. Gerade die kleinen Brauereien sind von Enthusiasten geführt und entsprechend kreativ und breit gefächert ist ihr Biersortiment. Es lohnt sich, die mit viel Leidenschaft gebrauten Biere zu probieren, zu vergleichen und die eigenen Favoriten zu entdecken. Der Rynecher Bierkulturtag von Fritz Züger und seinem Team der BrauGarage gehört fest ins Jahresprogramm von Reinach und bietet diese Möglichkeit in idealer Art und Weise.

metallbau ottiger ag
STEEL DOGS SINCE 1999
Fachwissen
Kreation
Konstruktion
Montage
Güpfmühle | 6221 Rickenbach | 041 931 02 95 | info@ottiger-ag.ch | www.ottiger-ag.ch

Seetal-Metzg
Die WILDSAISON ist eröffnet!
5703 Seon | 062 775 11 24 | info@seetal-metzg.ch | www.seetal-metzg.ch

BROCKENSTUBE CHROSIHUS
BEINWIL AM SEE
WETSCH ES UNIKAT
ÖPPIS WO NED JEDE HETT
SO CHUM ZU EUS IS BROCKI
OND NEMM D FRÜNDE MET!
Fr., 9. Oktober, 17.30 – 20 Uhr
Sa., 31. Oktober, 9 – 12 Uhr
Die Brockenstube ist jeweils am
2. Freitag im Monat von 17.30 – 20 Uhr, sowie am
letzten Samstag im Monat von 9 – 12 Uhr geöffnet.
Warenannahme während den Öffnungszeiten
oder nach Vereinbarung. https://chrosihus.jimdofree.com

Art Scissors ist zurück

Seit über 12 Jahren führt Bea Leuenberger ihr Coiffeurgeschäft Art Scissors in Reinach. Nach einer unfallbedingten Pause ist sie ab Oktober wieder voll im Einsatz und freut sich, ihre treue Kundschaft mit gewohntem Können und neuen Trends zu bedienen.



Gismo, die «lebende Türglocke» mit Bea Leuenberger.



Die Handgriffe sitzen auch nach dem kürzertreten noch immer.

(dah) – Seit dem 1. April 2014 sorgt Bea Leuenberger mit ihrem Coiffeurgeschäft Art Scissors in Reinach für gepflegte Frisuren und zufriedene Kundinnen und Kunden. Ein Aprilscherz war die Eröffnung keineswegs, denn über die vergangenen mehr als 12 Jahre konnte sie sich einen schönen und treuen Kundenstamm aufbauen. Unfallbedingt musste sie in den vergangenen zwei Monaten etwas kürzertreten. Mit Unterstützung von zwei Aushilfen konnte der Betrieb in reduzierter Form jedoch aufrechterhalten werden. Nach einer gut verlaufenen Operation ist Bea Leuenberger ab Oktober wieder nach und nach einsatzfähig und freut sich, ihre Kundschaft zu den gewohnten Öffnungszeiten von Dienstag bis Samstag wieder persönlich zu bedienen. Stillstand gibt es für die engagierte Coiffeuse ohnehin nicht. Um fachlich stets auf dem neusten Stand zu bleiben, besucht sie regelmässig Weiterbildungen. Ende Oktober steht bereits die nächste an: In Mailand bildet sie sich in den neuesten Schnitt- und Farbtechniken weiter und bringt die gewonnenen Erkenntnisse anschliessend mit nach Reinach. Auch bei den Produkten setzt Art Scissors auf Aktualität. Neu umgestellt wurde auf die Produkte der Marke Cotril, deren Sortiment von Spray und Gel über Shampoo bis hin zu weiteren Pflege- und Stylingprodukten reicht. Ob Kinder, Damen oder Herren – bei Art Scissors sind alle willkommen. Auch Männer mit Glatze und Bart erhalten bei Bea Leuenberger die passende Pflege und einen professionellen Schnitt. Für eine besondere Begrüssung sorgt zudem Gismo, die «lebende Türglocke» und treuer vierbeiniger Begleiter von Bea Leuenberger. Wer sich beim Eintreten zunächst etwas überraschen lässt, merkt schnell, dass hinter dem aufmerksamen Vierbeiner ein liebevoller Hund steckt. Seit Beginn ist Bea Leuenberger zudem Mitglied im HAGO-Gewerbeverein und profitiert damit vom Austausch und den verschiedenen Angeboten des lokalen Gewerbes. Eigene Parkplätze direkt beim Geschäft sowie die Rollstuhlgängigkeit runden das Angebot von Art Scissors ab. So steht einem entspannten Coiffeurbesuch nichts im Weg.

40 JAHRE setz ARCHITEKTUR

Wir freuen uns sehr auf Sie!



Nachhaltige Architektur für
Mensch und Umwelt - seit 40 Jahren.

Setz Architektur AG | 5102 Rupperswil | info@setz-architektur.ch | setz-architektur.ch

inMOVEment Praxis
für Gesundheitsförderung

Simone Elsasser
Holunderweg 5 · 5737 Menziken
Tel. 079 647 40 64
sime@inmovement.ch

- Verschiedene Kurse
- Beratung Stressbewältigung
- Hypnosetherapie

www.inmovement.ch



Blechvielfalt trifft Service, der begeistert

Debrunner Metallservice
kloeckner metals Your partner for a sustainable tomorrow

metallservice.ch

Hyundai-Neuheiten im Fokus

Die Herbstausstellung der Garage P. Gut in Meisterschwanden bot am 26. und 27. September Gelegenheit, die neuesten Hyundai-Modelle aus nächster Nähe zu entdecken, Probe zu fahren und sich mit dem Team auszutauschen.



Die neusten Modelle konnten direkt Probe gefahren werden.



Kulinarisch gab es feinen Käse aus der Käserei Alp Chieneren.

(dah) – Am Samstag, 26. September, und Sonntag, 27. September, öffnete die Garage P. Gut an der Lindenmattstrasse 15 in Meisterschwanden ihre Türen zur traditionellen Herbstausstellung. Jeweils von 10 bis 17 Uhr beziehungsweise 10 bis 16 Uhr konnten interessierte Besucherinnen und Besucher die neuesten Modelle der Marke Hyundai bestaunen und bei einer Probefahrt gleich selbst erleben. Neben spannenden Fahrzeugneuheiten warteten auch verschiedene Aktionen auf die Gäste. Das Team rund um Geschäftsinhaber Pius Gut stand dabei kompetent für Fragen und persönliche Beratung zur Verfügung.

Besonders die Elektromobilität stösst auf immer grösseres Interesse. Die früher häufig genannte Reichweitenangst sei bei vielen Menschen längst nicht mehr so stark in den Köpfen verankert, erklärt Pius Gut. Mit Reichweiten von rund 300 bis 500 Kilometern seien viele aktuelle Elektromodelle inzwischen auch für längere Strecken bestens gerüstet. Einen weiteren Schritt in diese Richtung macht der neue Hyundai IONIQ 3, der voraussichtlich Ende Jahr auf den Markt kommt. Das Elektrofahrzeug soll eine Reichweite von bis zu 496 Kilometern bieten und sich in lediglich 29 Minuten von 10 auf 80 Prozent aufladen lassen. Mit einer Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in rund neun Sekunden verspricht der IONIQ 3 zudem sportliche Fahrleistungen. Sein mutiges Design trifft dabei auf einen komfortablen Innenraum mit intuitiv bedienbarer Technologie.

Für das leibliche Wohl war während der Herbstausstellung ebenfalls gesorgt. Die Besucherinnen und Besucher konnten eine feine Chässchnitte der Käserei Alp Chieneren geniessen und sich dazu mit einem Getränk stärken. So verband die Garage P. Gut die Präsentation der aktuellen Hyundai-Palette mit gemütlichem Beisammensein und persönlichen Gesprächen.





Die neue hochmoderne Querteilanlage mit der Steuerungs- und Überwachungseinheit wurde feierlich in Betrieb genommen.

Debrunner Metallservice AG investiert in die Zukunft

Freude herrscht! Die Debrunner Metallservice AG als attraktive Arbeitgeberin im Oberwynental hat in den letzten Jahren gezielt und nachhaltig in moderne Produktionstechnologien investiert, um so die eigene Wettbewerbsfähigkeit und den Wirtschaftsstandort Menziken zu stärken.

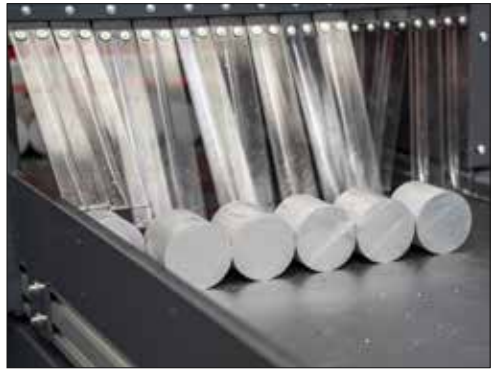
(tmo.) – Von positiven Meldungen aus der wirtschaftlichen Ecke wurde man im oberen Wynental in den letzten Tagen und Monaten nicht gerade überhäuft. Da kam die Einweihung zweier hochmoderner Produktionsmaschinen der Debrunner Metallservice AG in Menziken Balsam gleich. Es handelt sich dabei um eine hochmoderne Querteilanlage des italienischen Herstellers Gabella und eine leistungsfähige Profil- und Ablängsäge von Briganto aus Österreich. Beide Anlagen verbinden hohe Präzision mit Automatisierung und schaffen neue Möglichkeiten in der Bearbeitung und Konfektionierung von Aluminium und anderen Metallen. Es sei ein spezieller Tag, wie CEO Reto Caprez im Rahmen der Einweihungsfeier mit Lieferanten, regionalen Unternehmen und Lieferanten der Maschinen sagte. Damit zeigt die Debrunner Metallservice AG deutlich, dass sie an den Wirtschaftsstandort Menziken glaubt. Nicht erst seit der Anschaffung dieser zwei Hochpräzisionsmaschinen. Da steckt ein langjähriger Prozess dahinter. Der Konzern habe in den letzten Jahren sehr viel gemacht und konsequent in die Wertschöpfung, den Kundennutzen und die Nachhaltigkeit investiert. Die neue Plattensäge, Kreissäge und Bandsäge sind nur einige von vielen Beispielen. Damit wurde das Layout der Firma optimaler den Kundenbedürfnissen angepasst. Dies nach einer sorgfältigen internen Planung mit dem Fokus, wie Wertschöpfung betrieben werden kann und wo nachhaltiges Wachstum möglich ist. Gleichzeitig wurde auch am Sicherheitskonzept gefeilt. Eines, das perfekt zu funktionieren scheint. Seit 1700 Tagen arbeite man hier am Standort Menziken unfallfrei, wie Reto Caprez erfreut feststellte und sich bei den Teams in allen Bereichen für den tollen und nachhaltigen Einsatz herzlich bedankte. Allen Investitionen zum Trotz: Arbeitnehmer bilden beim Menziker Arbeitgeber nach wie vor ein zentrales Fundament. Das Ziel ist nicht, den Menschen aus der Produktion zu verdrängen. Vielmehr sollen repetitive und körperlich anspruchsvolle Arbeitsschritte automatisiert werden, während die Mitarbeitenden ihre Erfahrung dort einsetzen, wo sie besonders wichtig ist: bei Kontrolle, Qualität, Prozessüberwachung, Optimierung und Kundenanforderungen. Im gleichen Atemzug bedeutet mehr Präzision auch mehr Kundennutzen. Je genauer ein Zuschnitt gefertigt werden kann, desto weniger Nacharbeit ist beim Kunden erforderlich. Je automatisierter die Abläufe sind, desto reproduzierbarer werden Qualität und Prozesse. Und je flexibler die Anlagen eingesetzt werden können, desto besser lassen sich auch individuelle Kundenwünsche erfüllen. Das passt zur strategischen Positionierung des Unternehmens: Debrunner Metallservice versteht sich nicht lediglich als Lieferant von Metall, sondern als Servicepartner. Kurz: Hier treffen Lager, Logistik, Produktion und Kompetenz aufeinander. Die aktuellen Investitionen führen diese Entwicklung konsequent weiter.



Geschenk von den zwei Lieferantenvertretern aus Italien (r.).



Kontrollzentrum der neuen Briganto-Profil- und Ablängsäge.







CEO Reto Caprez bei der Einweihung der zwei neuesten Investitionen am Wirtschafts- und Produktionsstandort Menziken.

Ganzheitlich gedacht, individuell begleitet

Die Bobanaco GmbH in Schafisheim verbindet ComeS-Therapie und Naturkosmetik unter einem Dach. Dahinter stehen Erfahrung, fundierte Ausbildungen und ein ganzheitlicher Ansatz, bei dem Ursache und Wirkung stets gemeinsam betrachtet werden.



Bobonaco GmbH: Angela Ruch und Gerhard Sandmeier.



Den Körper, die Gedanken und das Gefühl in Balance bringen.

(dah) – Am Dammweg 4 in Schafisheim vereint die Bobanaco GmbH zwei auf den ersten Blick unterschiedliche Dienstleistungsbereiche: ComeS-Therapie und Naturkosmetik. Was sie verbindet, ist der ganzheitliche Ansatz und der Anspruch, Zusammenhänge zu erkennen und individuelle Lösungen zu bieten. Der Grundsatz «Aware of Cause and Effect» bildet dabei das gemeinsame Fundament von Gerhard Sandmeier und Angela Ruch. Beide bringen einen bemerkenswerten Erfahrungsschatz sowie zusätzliche Aus- und Weiterbildungen mit. Zur ComeS-Therapie fand Gerhard Sandmeier über seine eigene Geschichte. Bereits mit 30 Jahren war sein Knie stark geschädigt. Dank der ComeS-Therapie konnte er eine Operation rund 19 Jahre hinauszögern. Nach einem gesundheitlich einschneidenden Ereignis entstand der Wunsch, sich selbst intensiv mit dieser Methode auseinanderzusetzen und die Ausbildung zum ComeS-Therapeuten zu beginnen. Anfang 2023 gründete er gemeinsam mit Angela Ruch die Bobanaco GmbH. Auch Angela Ruch bringt einen spannenden beruflichen Weg mit. Wie Gerhard Sandmeier ursprünglich gelernte Mechanikerin, wechselte sie später in die Produktion von Implantaten und Medizinprodukten und fand dadurch den Weg zur Schönheitspflege. Mit ihrer Ausbildung zur Kosmetikerin bei der Dobi AG, dem international anerkannten CIDESCI-Diplom sowie dem Dobi-Diplom verfügt sie über fundiertes Fachwissen. So ergänzt sie das Angebot der Bobanaco GmbH ideal. Die ComeS-Therapie richtet sich an Menschen in unterschiedlichsten Lebenssituationen – präventiv, bei akuten Beschwerden oder während der Rekonvaleszenz. Ergänzt wird das Angebot durch Naturkosmetik, Gesichtsbehandlungen und Haarentfernungen mit Zucker, bei denen ebenfalls Wert auf einen bewussten und ganzheitlichen Umgang mit BIO-zertifizierten Naturkosmetikprodukten gelegt wird. Mit ihrem vielseitigen Angebot und der persönlichen Begleitung ist die Bobanaco GmbH damit eine interessante Adresse für alle, die Gesundheit, Wohlbefinden und Nachhaltigkeit ganzheitlich betrachten möchten.





Bestsellerautorin Silvia Götschi, Meisterschwanden: «Die Agatha Christie der Schweiz»

Die Kriminalromane von Silvia Götschi sind inspiriert von Menschen, von Orten und von Abgründen und spielen bisher mitten in der Schweiz. Mit ihrem neuesten Werk «Schneesturm am Lago di Lugano» führt die erfolgreichste Schweizer Autorin mit dem ersten Fall für ihre Hauptakteurin Nurya Milazar eine neue Buchreihe ein, in der sie ihre Kriminalgeschichte teilweise in ein internationales Umfeld einbettet. Neben der Schweiz findet die Handlung in Thailand statt und verspricht ungebrochene Spannung bis zur letzten Buchseite.

(pte) – Mit ihren Buchreihen um die Ermittler Valérie Lehmann und Max & Fede sowie mit zahlreichen weiteren Kriminalromanen hat sich Silvia Götschi in den vergangenen Jahren eine grosse Fangemeinde geschaffen. Bisher spielten ihre Geschichten immer in der Schweiz. «Die Idee mit einem Handlungsstrang in Thailand verfolge ich schon länger, nun habe ich für die neue Buchreihe um die Hauptperson Nurya Milazar eine ideale Auftaktsgeschichte gefunden», freut sich Silvia Götschi. In ihrem Thriller «Schneesturm am Lago di Lugano» geht es um die Tessiner Zwillinge Laila und Nurya, um Drogen, um Machtmissbrauch und um Abhängigkeit. 17 Jahre nach dem Tod von Laila trifft Nurya auf den ehemaligen Liebhaber ihrer Schwester, von dem sie sich neue Erkenntnisse über deren Tod erhofft. In Lugano überschlagen sich kurz darauf die Ereignisse und die Zusammenhänge zwischen zwielichtigen Aktivitäten und Lailas Tod treten ans Licht. Als «Die Agatha Christie der Schweiz» liebt Silvia Götschi beim Schreiben das subtile Spiel mit der Psyche – die Quelle des Desasters, die zu einer Tat führt. Mit ihren klug aufgebauten Charakteren und ihren packenden Geschichten trifft sie den Geschmack der Krimilesenden. Da erstaunt es nicht, dass auch «Schneesturm am Lago di Lugano» bereits ganz vorne in den Bestsellerlisten angelangt ist. Auf weitere Geschichten aus Meisterschwanden darf man gespannt sein. «Ich habe noch viele Ideen, um Nurya Milazar künftig im Rahmen einer eigenen Buchreihe weiterzuentwickeln», so Silvia Götschi.

Warum sich eine Solaranlage gerade jetzt lohnt

- Deutlich reduzierte Stromkosten
- Attraktive Förderungen
- Wertsteigerung
- Steuervorteil

HEDIGER ELEKTRO AG

Vereinbaren Sie noch heute Ihren unverbindlichen Beratungstermin
+41 62 765 60 90 | info@hedag.ch



HINTERMANN
GARTENGESTALTUNG

IM GARTEN ZUHAUSE!
VON DER PLANUNG BIS ZUR AUSFÜHRUNG.

INDUSTRIESTRASSE 1315 | 5728 GONTENSCHWIL
TELEFON 062 517 47 00
INFO@IHR-GARTENGESTALTER.CH
WWW.IHR-GARTENGESTALTER.CH





blanc

| Keramische Plattenbeläge | **Ofen- und Cheminéebau AG**
| Kachelöfen | Neulenstrasse 4, 5703 Seon
| Cheminées | **Telefon 062 775 15 86**
| Natursteinarbeiten | pblanc@blanc-ofenbau.ch
| Tiba-Kochherde | **www.blanc-ofenbau.ch**

Reifenwoche vom 12. bis 16. Oktober 2026

- **Top-Preise, Eis schmilzt**
- **Termin ohne Voranmeldung**
- **Food inklusive**
- **Glücksrad mit tollen Preisen**

4Fleet Group Partner



EVENT GARAGE GMBH Brühlstrasse 328, 5732 Zetzwil
062 773 22 18, www.eventgarage.ch, info@eventgarage.ch

GOODYEAR | DUNLOP | FULDA | Sava | CHECKBOX



Schröder AG
Architektur ▪ Baumanagement



schroeder-ag.ch ▪ Schorenstrasse 6 ▪ 5734 Reinach
www.schroeder-ag.ch

SUTER
Heizung . Sanitär . Wärmepumpen
DER HAUSTECHNIK-PROFI FÜR ALLE FÄLLE
Suter Sanitär Heizung GmbH, 062 772 42 62, www.a-suter.ch
info@a-suter.ch



Huwa
seit 1911
huwa.ch | 062 773 11 70
5728 Gontenschwil
www.huwa.ch

ihre zaunwelt
www.ihrezaunwelt.ch

CHS
20+ JAHRE CHS
www.chs-immobilien.ch
lokal, vernetzt, persönlich
www.chs-immobilien.ch

ihre gartenwelt
www.ihregartenwelt.ch

wirz
Maler Wirz Pricard GmbH
malergeschäft seit 1946
Russirainstrasse 28
5737 Menziken
062 771 46 09
www.malerwirz.ch

Garage
MARANO
AG
5734 Reinach Tel. 062 771 15 21

Carrosserie Spritzwerk
marcar
GmbH
5734 Reinach Tel. 062 771 14 14

KOMPETENZ
VON HIER
www.k-v-h.ch

